

Munderfing

Platzlandschaft - KIGA Vorplatz

08.07.2019

Entwurfsmappe Juli 2019



Inhalt

Inhalt

Inhalt	3
Bearbeitungsgebiet	4
Entwurfsprinzipien	6
Überarbeiteter Entwurf	8
Überarbeiteter Entwurf - Materialien	10
Überarbeiteter Entwurf - Schnitt A-A	12
KIGA - Vorplatz - Pflaster Varianten	14
Teilgebiet 2 - Übergänge Bestand	16
Pflastersteine Ebenseer	18
Pflastersteine Steinwerke Friedl	20
Möblierung - Corten Stahl / Holz	26
Leitsystem Sichtbarkeit am Platz	28
Entwässerungskonzept	30
Straßen und Verkehr	32
Visualisierung	34
Kostenrahmen	38
Impressum	39

Berarbeitungsgebiet Erweiterung Platzlandschaft

Munderfing Platzlandschaft

Der Ortskern von Munderfing soll neu gestaltet werden und sich von einem „Fleckerl-Teppich an Bodenbelägen“ zu einem einheitlich gestalteten und zusammenhängenden öffentlichen Raum verwandeln.

Im Jahr 2014 wurde im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses, der nonconform ideenwerkstatt, mit der Bevölkerung räumliche Konzepte und Grundlagen/Leitlinien für die Gestaltung des Ortskerns erarbeitet.

Aufbauend auf den Ergebnissen der Ideenwerkstatt wurde von 2017 bis 2018 ein Vorentwurf für die Kernzone (vom Dorfplatz bis zur Volksschule) und die erweiterte Zone erarbeitet. Die Platzlandschaft Munderfing setzt sich aus folgenden Orten zusammen:

- Dorfplatz
- Flößerstrand
- Handelsplatz
- Schwemmbach
- Kulturbrücke und Kirche
- Volksschule

Aufgrund der Erweiterung des Kindergartens und der daraus resultierenden notwendigen Vorplatzgestaltung des Kindergartens wurde die Platzlandschaft Munderfings um den KIGA-Vorplatz erweitert.

Die Gestaltung des KIGA- und Hilfswerk-Vorplatzes bildet im Norden das erste Portal bzw. Eingangsbereich zu dem neugestalteten Ortskern von Munderfing. Die Gestaltungslösungen, welche für den Umgang mit Parkplätzen, Bodenbelägen, Straßeneinteilung sowie Möblierung des öffentlichen Raums eingesetzt werden, bauen auf den Vorentwurf der Platzlandschaften auf und sollen im gesamten Ortskern einheitlich umgesetzt werden.

Zusammenhängender Kindergarten und Hilfswerk Vorplatz sowie Teilbereiche des Pfarrgrundstücks (Teilgebiet 1):

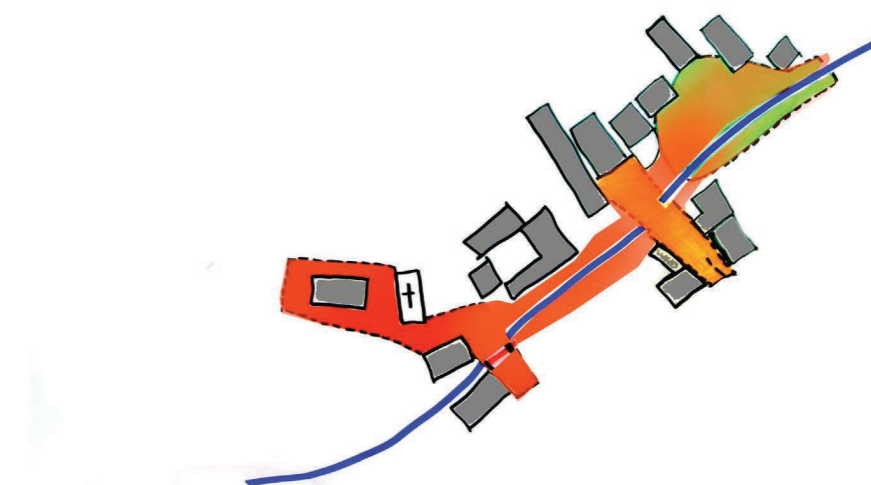
Das Teilgebiet 1 beschränkt sich auf den „Kindergarten Vorplatz“. Es wird umrahmt von Kindergartenzaun, Pfarrhaus und Hilfswerk sowie einer Stützmauer, welche die Grenze zu einem anschließenden privaten Wohnhaus bildet.

Das Teilgebiet 1 umfasst eine Fläche von ca. 1.420 m². Für die Gestaltung des Vorplatzes ist vorwiegend auf eine reibungslose Verkehrsabwicklung mit Kiss & Go Zone für die Kindergartenkinder und ausreichend Fahrradstellplätze sowie Parkplätze zu achten. Die Beläge der befestigten und unbefestigten Oberflächen sollen einen Wiedererkennungswert zur gesamten Platzlandschaft darstellen.

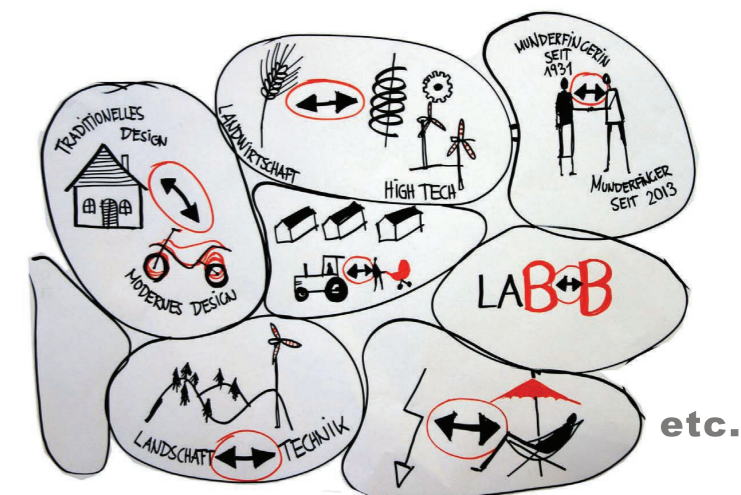
Nord-Portal - Erweitertes Planungsgebiet Straßenzug zwischen Kindergarten und Dr. Lang Straße (Teilbereich 2)

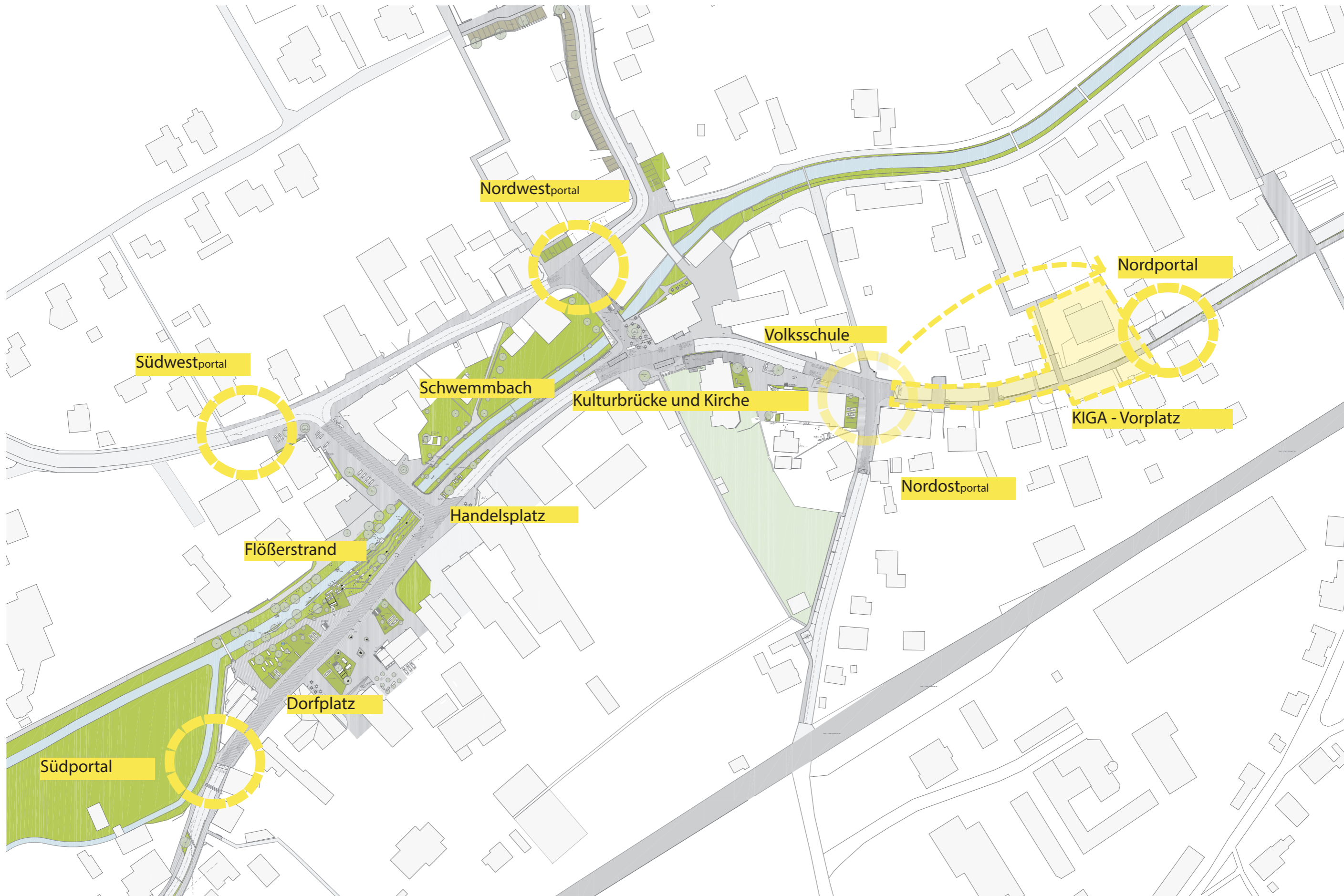
Teilbereich 2 (ca. 852 m²): reicht vom Straßenzug und Vorplatz des Pfarrhauses bis hin zum Vorplatz der Volksschule bzw. zum „Portal Nord“ für die Platzlandschaft. Entlang der Hauptstraße sind beidseitige Mehrzweckstreifen für Fußgänger und Radfahrer mit verschmälertem Fahrbahn wichtige Ziele sowie ein Abbau aller vertikaler Barrieren zwischen den unterschiedlichen Verkehrsströmen. Ebenso ist an wichtigen Stellen eine Querverbindung zwischen den Straßenseiten zu integrieren.

Munderfing Platzlandschaft



Munderfing= ...eine Summe von Begegnungen





Bearbeitungsgebiet und Entwurfsprinzipien

Teilgebiet 1

- Sicherer Zugang zur KIGA gewährleisten
- Ausreichend Parkplätze für Kiss&Go KIGA zu den Stoßzeiten
- Ausreichend Parkplätze für Veranstaltungen von Akademie der Sinne, Pfarre, Hilfswerk, KIGA (Elternsprechtag)
- einheitliche Oberflächengestaltung der autofreien Bereiche
- Markierung der Einfahrten
- Durch Oberflächengestaltung Markierung von Fußgängerüberquerungen
- Durch Oberflächengestaltung Markierung von Einfahrt zum Ortskern Munderfing
- Flexible Nutzung - optimale Parklösung mit Aufenthaltsqualität
- Abbau von Barrieren (z.B. Zäune Mauervorsprünge)
- Vorbereitung des Gehwegs (um z.B. zumindest auf einer Seite mit Kinderwagen und Kind an der Hand gehen zu können)
- Einheitliche Beschriftung für Funktionen am Platz

Teilgebiet 2

- einheitliche Oberflächengestaltung des Gehsteigs als Element, das sich durch den Ortskern durchzieht
- Vorbereitung des Gehwegs (um z.B. zumindest auf einer Seite mit Kinderwagen und Kind an der Hand gehen zu können)
- Mehrzweckstreifen auf der Fahrbahn für Fahrradfahrer
- Einbindung bestehender Bodenbeläge
- Oberflächengestaltung Gehsteig sollte sich von Fahrbahn absetzen

Entwurfsprinzipien

- Entflechtung Verkehr/FußgängerInnen am Vorplatz
- KIGA - Vorplatz: Intelligente Lösung für Kiss&Go-Zone Weg/Vorplatz, wo die Kinder von der Straße ohne den Verkehr zu kreuzen zum KIGA -Eingang kommen Sichere Lösung für die Straßeneinteilung FußgängerInnen/ PKW/ Fahrradfahrer
- KIGA - Transport: Sichere Haltestelle für den Bus mit Weg der direkt zum KIGA-Eingang geht
- Breiter sicherer Gehweg um nebeneinander zu gehen
- Max. Anzahl an Parkplätzen - einheitlicher Pflasterungsbelag, Parklösung zu Stoßzeiten des Kindergartens
- Pflasterung Schema Kernzone oder einheitliche Vorplatzgestaltung
- Integration von Grünflächen - besondere Berücksichtigung bei Vorplatz KIGA, „Pfarrplatz“
- einheitliche Möblierung als Wiedererkennungsmerkmal für den gesamten Ortskern
- Eine gute Lösung finden, für Kiss & Go und Übergänge
- Prioritäten Bodenbelag: gute Wartung und langlebige Lösung

Entwurfsentscheidungen Bodenbelag

- Pflasterung KIGA Vorplatz
- Oberflächenmaterial Fahrbahn
- Übergang von Pflasterung zu Asphalt
- Übergänge zum Bestand, wie schließt Gestaltung an Häuserkanten und Zaunkanten an





Einheitliche Oberfläche von Vorplatz Sabah, Kastinger, Moser



Einbindung der bestehenden Bodenbeläge
Durchlaufender breiter Gehweg



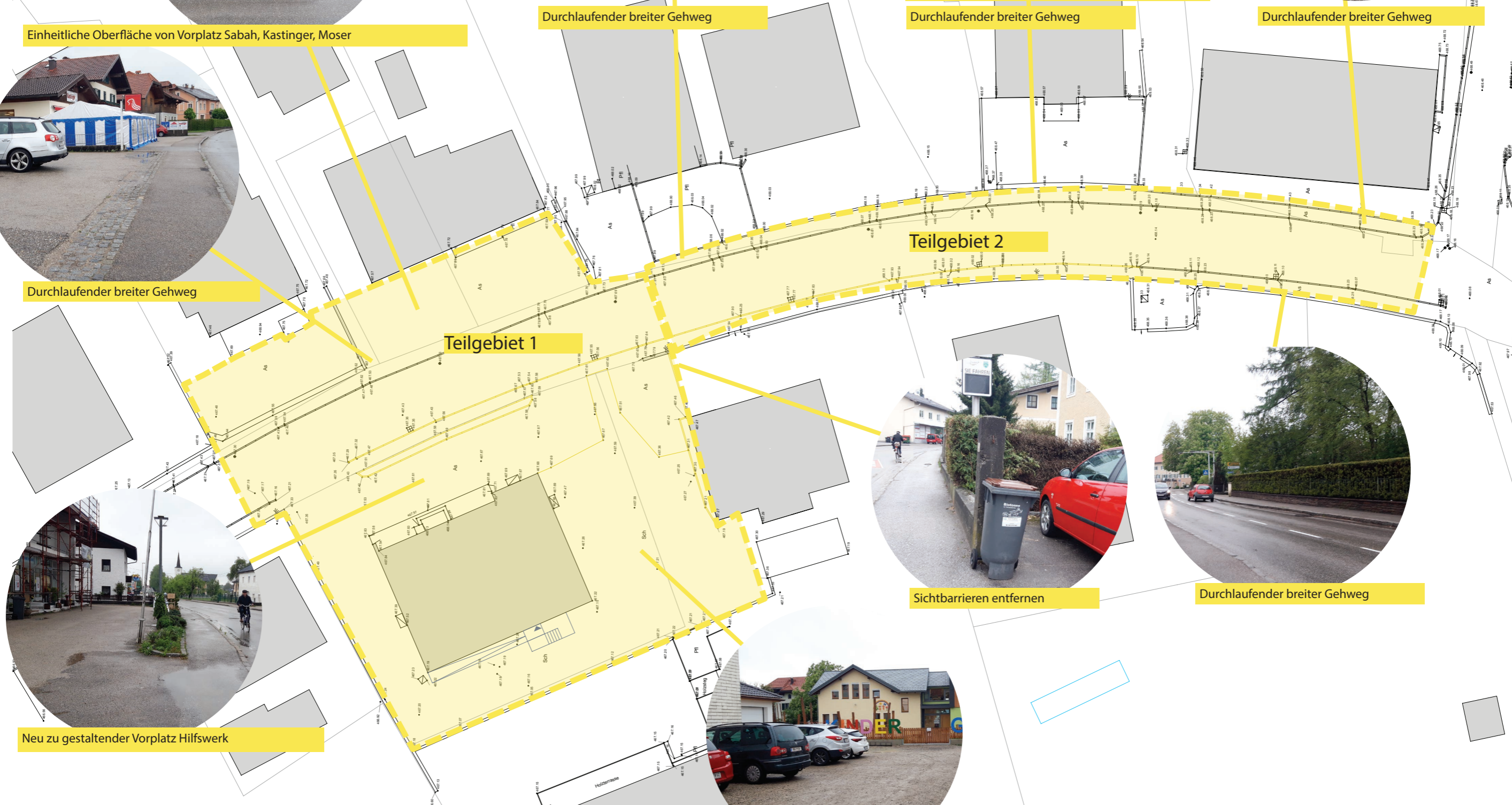
Einbindung der bestehenden Bodenbeläge
Durchlaufender breiter Gehweg



Einbindung der bestehenden Bodenbeläge
Durchlaufender breiter Gehweg



Durchlaufender breiter Gehweg



Neu zu gestaltender Vorplatz Hilfswerk



Sichtbarrieren entfernen



Durchlaufender breiter Gehweg



Neu zu gestaltende Parkplatzsituation

Sichere Kiss&Go-Zone für KIGA

Überarbeiteter Entwurf

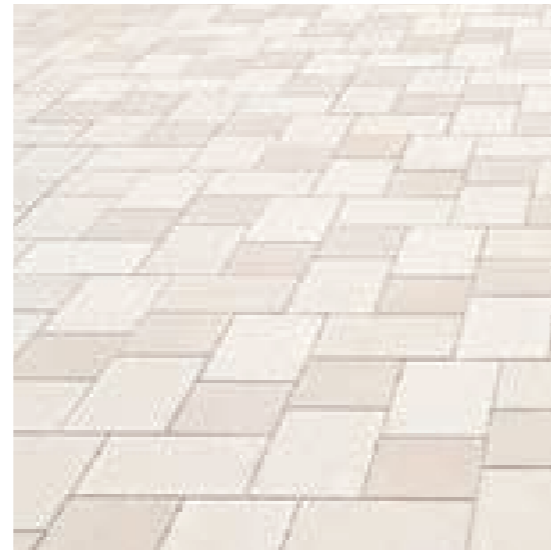
- | | |
|---|---|
| 1) KIGA - Vorplatz | 11) Markierung Fußübergänge Fahrbahn, Pflasterung LK 1,3
lt. RVS 03.08.63 |
| 2) Bushaltestelle KIGA-Transport | |
| 3) Möblierung mit Blumenbeet | 12) Markierung Ein- und Ausfahrten, Pflasterung LK 1,3 lt.
RVS 03.08.63
(Maßnahme zur Verkehrsberuhigung) |
| 4) KIGA-Parkplätze Rasensteingitter | 13) Asphalt-Fahrbahn 6 m - Fahrbahneinteilung plus
Gehsteige
- 1,5 m Gehsteig
- 1,25 m Mehrzweckstreifen
- 4,5 m Kernfahrbahn
- 1,25 m Mehrzweckstreifen
- 2 m Gehsteig |
| 5) Möblierung mit Bäumen | |
| 6) Vorreinigungsmulden | 14) Gehsteig min. 2 m - Flachbord 2 cm, |
| 7) Asphaltfahrbahn - Einbahn | |
| 8) Vorplatz - Akademie der Sinne mit 4 Bäumen | 15) Muldenstein aus Beton (nach Möglichkeit Übergang zu
bestehender Pflasterung) |
| 9) Parkplätze - diagonale Pflasterung | 16) Überdachte Fahrradstellplätze |
| 10) Gehsteig min. 1,50 m - Flachbord 2 cm, | |



Überarbeiteter Entwurf - Materialien



1) Heller Pflasterstein - Kombi Pflaster



2) Dunkler Pflasterstein



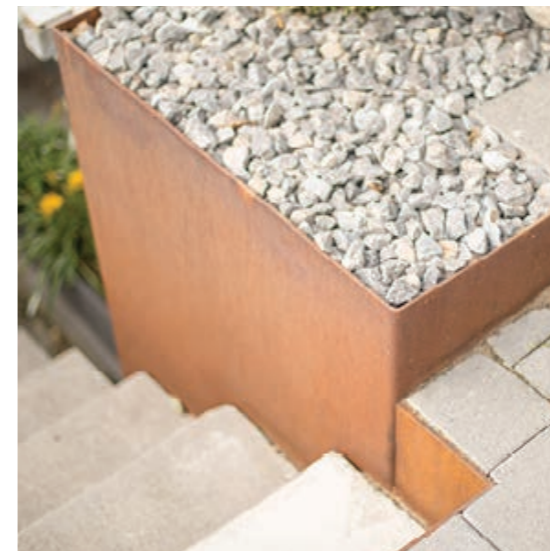
3) Asphalt



4) Rasengittersteine



5) Corten Stahl - Rasenkante, Möblierung, Blumenbeete, Leitsystem und Beschilderung

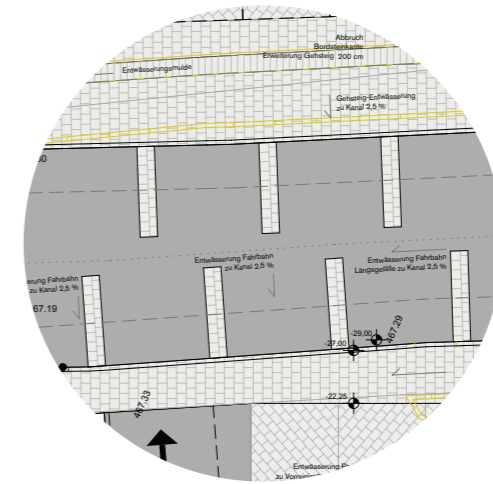


6) Grünflächen/ Vorreinigungsmulden



Überarbeiteter Entwurf - Schnitt A-A

1:50



Rasenkante Corten Stahl



Vorreinigungsmulde



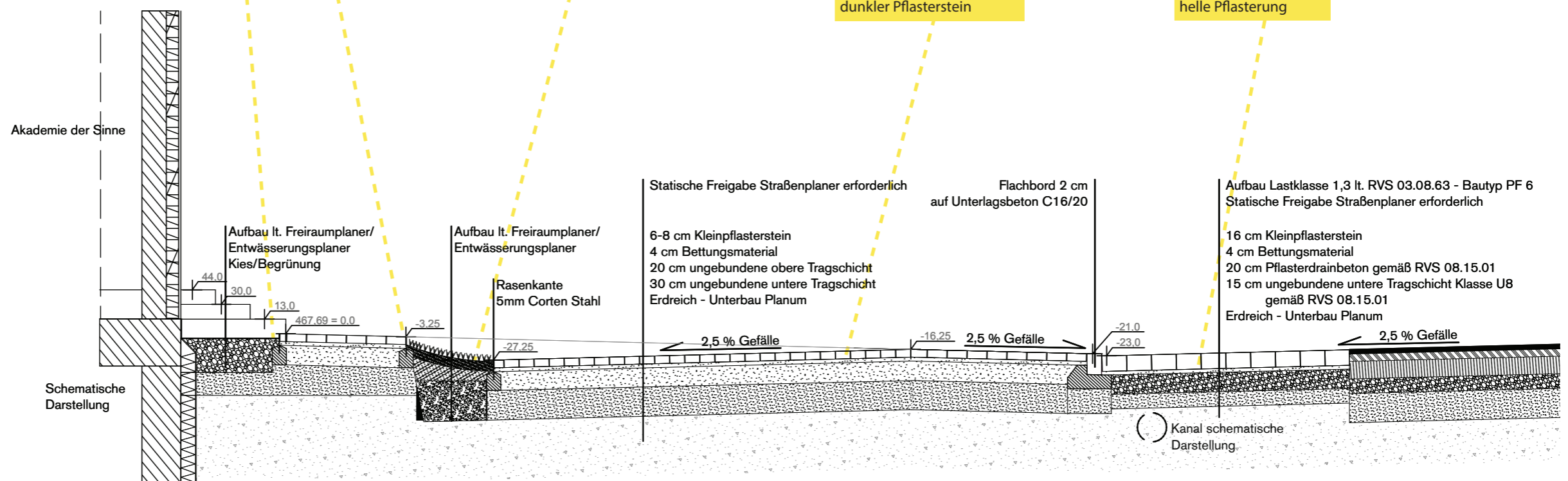
diagonale Pflasterung Parkplätze

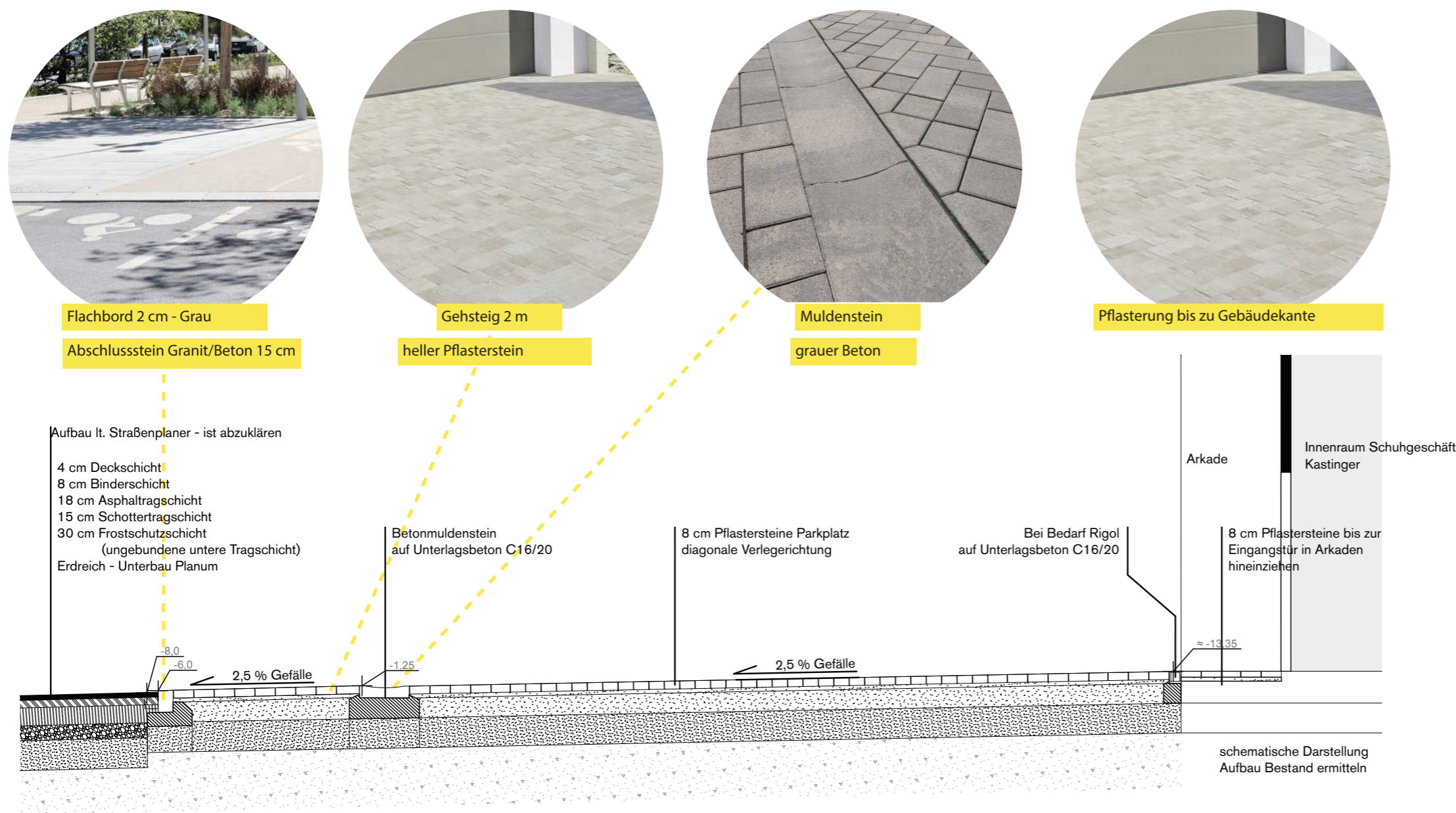
dunkler Pflasterstein



Pflasterstreifen Verkehrsberuhigung

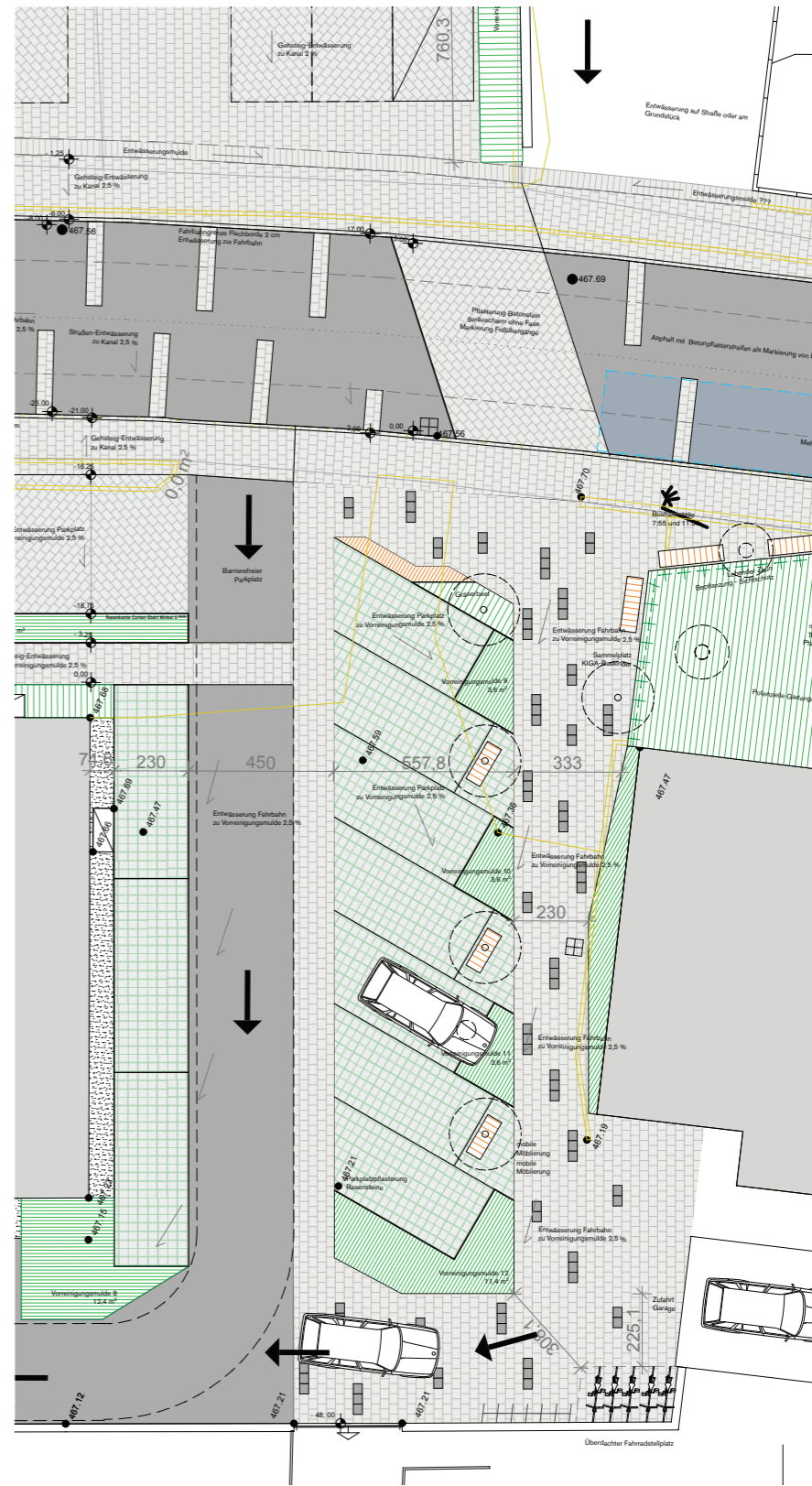
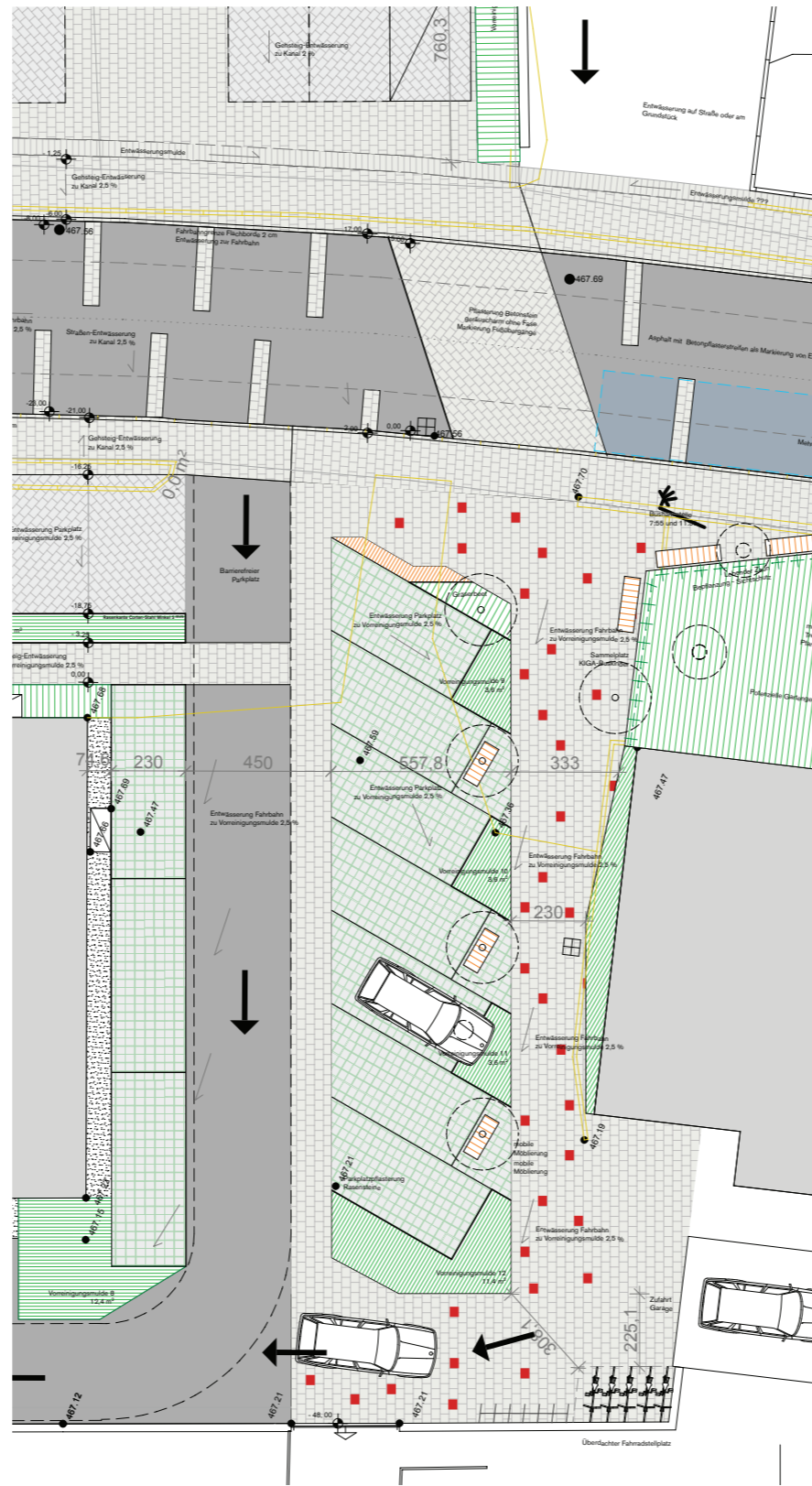
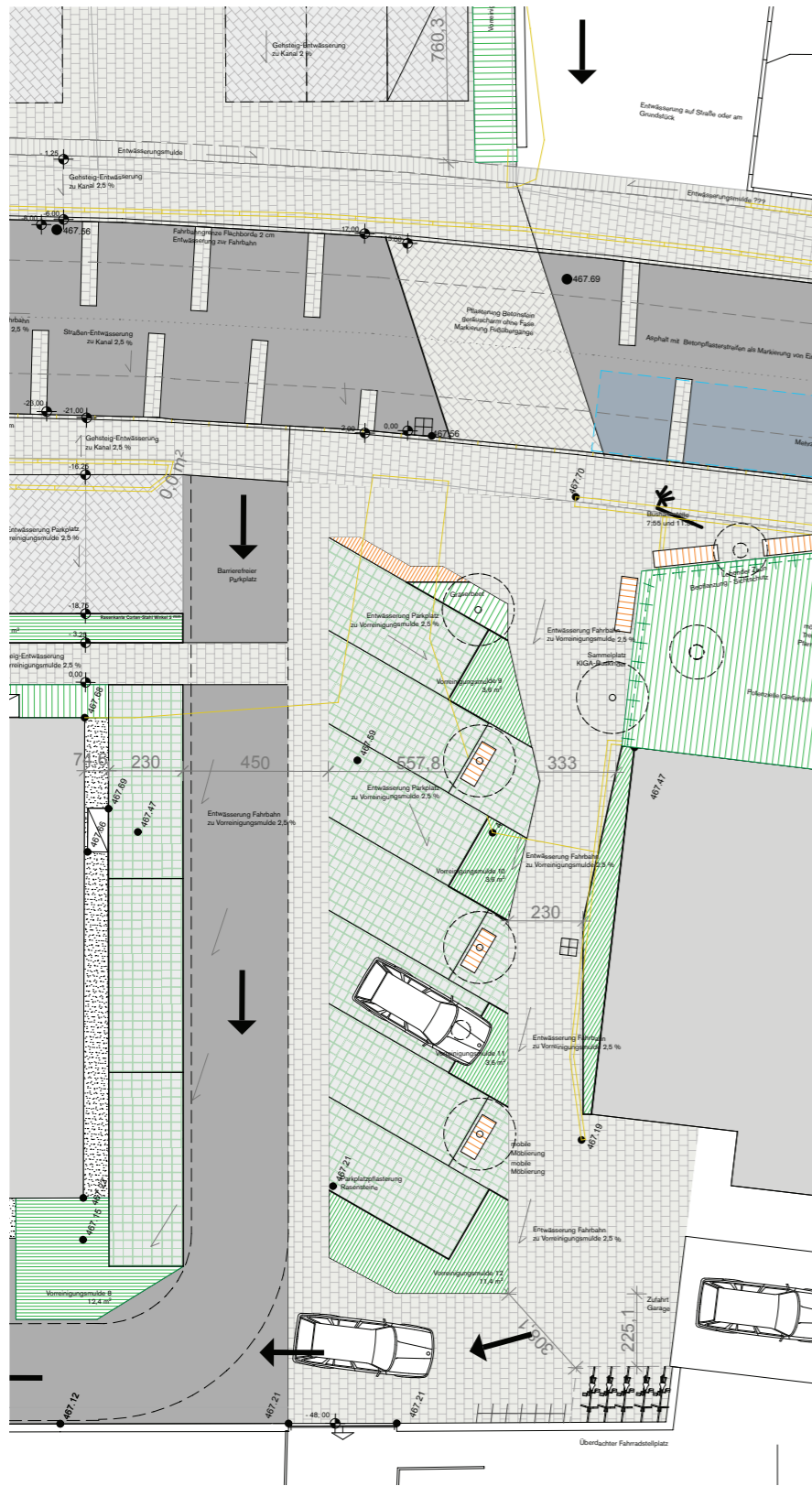
helle Pflasterung





KIGA - Vorplatz - Pflaster Varianten





nonconform

Entwurf - Teilgebiet 2

Übergänge Bestand

1) Rasenkante Corten Stahl - Pflasterung



2) Pflasterung - Muldenstein

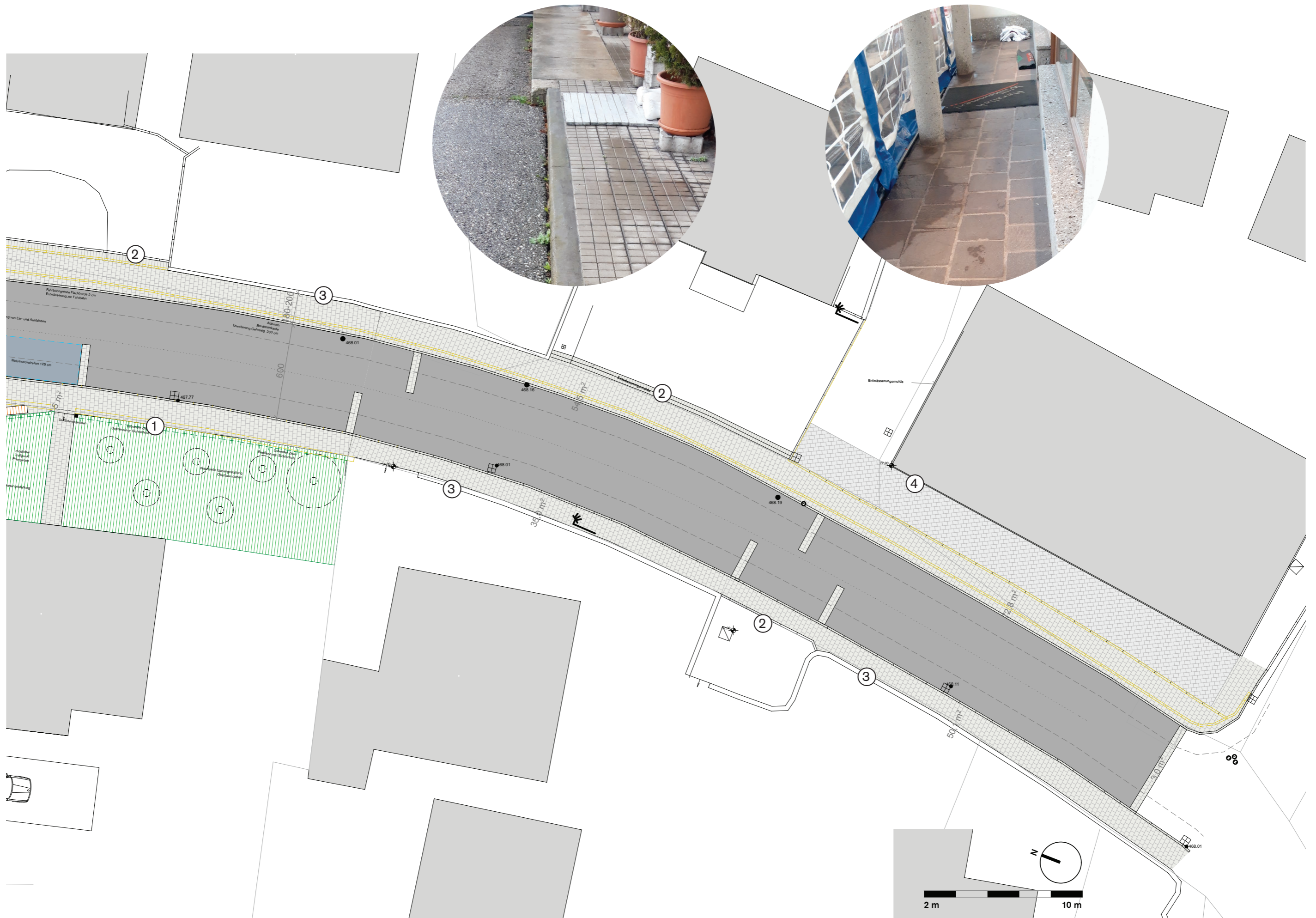


3) Pflasterung bis zur Mauerkante



4) Pflasterung bis zur Gebäudekante





Pflastersteine Ebenseer Domino Kombipflaster

nonconform



PFLASTER

Domino Rechteckpflaster - 6 cm

Symboldarstellung
(Nennmaß in cm)



Farben, Optik und Verarbeitung

Farben: grau
 Oberfläche: beton-rau
 Verlegung: händisch + maschinell

Charakteristik

Das Rechteckpflaster überzeugt durch eine ruhige Flächenwirkung und erzeugt eine moderne Optik durch die Oberfläche in gedecktem Grau.

Sichtkanten: mit Fase

Anwendungsbereiche

Das Rechteckpflaster wird verwendet bei Terrassen, Gartenwegen, Parkplätzen, Vorplätzen, Arkadengängen, Innenhöfen, Gehwege und Gehsteige, Parkanlagen, Wohn- und Schulhöfen

Belastung PKW. Voraussetzung ist ein ÖNORM- und RVS gerechter Einbau.

Vorteile

- Zeitloses, klassisches Design
- Witterungsbeständig und dauerhaft
- Rasche Verlegung

Rutschsicherheit

Laut ÖNORM EN 1338 und EN 1339 rutschhemmend

Bauphysikalische Angaben

Verwendungsklassen ÖNORM B 3258 – Erläuterungen zu Tabellenangaben
 Verwendungsklasse S-D: Frost-tausalz-beständig und erhöht widerstandsfähig gegen mechanische Angriffe
 Verwendungsklasse P-D-70: Frost-tausalz-beständig und erhöht widerstandsfähig gegen mechanische Angriffe; Char. Bruchlast 7kN(70).
 Maßgenauigkeit, Spaltzugfestigkeit, Abschleifverlust Gemäß ÖNORM B3258 und ÖNORM EN 1338 bzw. 1339 nachgewiesen.
 Salzstreuung Es dürfen nur Auftaumittel verwendet werden, die für Betonprodukte geeignet sind (z.B. auf NaCl-Basis).
 Güteüberwachung Ebenseer Produkte werden CE konform hergestellt und gekennzeichnet, geprüft und überwacht.

Technische Daten

Steinmaß cm	Steindicke cm	Kantenausbildung	min. Fugenbreite mm	Gewicht kg/Stk	Gewicht kg/m ²	Bedarf Stk/m ²	Verw.kl. ÖN B3258	Qual.kl. ÖN EN1338/1339
30 x 20 x 6	29,7 x 19,7	mit Fase	5	8,20	ca. 135	16,7	P-D-70	PKDUI7
20 x 20 x 6	19,7 x 19,7	mit Fase	5	5,40	ca. 135	25	S-D	DI
20 x 10 x 6	19,7 x 9,7	mit Fase	5	2,70	ca. 135	50	S-D	DI



nonconform

Pflastersteine Steinwerke Friedl

Variante 1 - Sigma Kombi-Pflaster

FARBEN



grau

granitgrau-schattiert

schiefer-schattiert

kalkstein-schattiert



muschelkalk

FORMATE



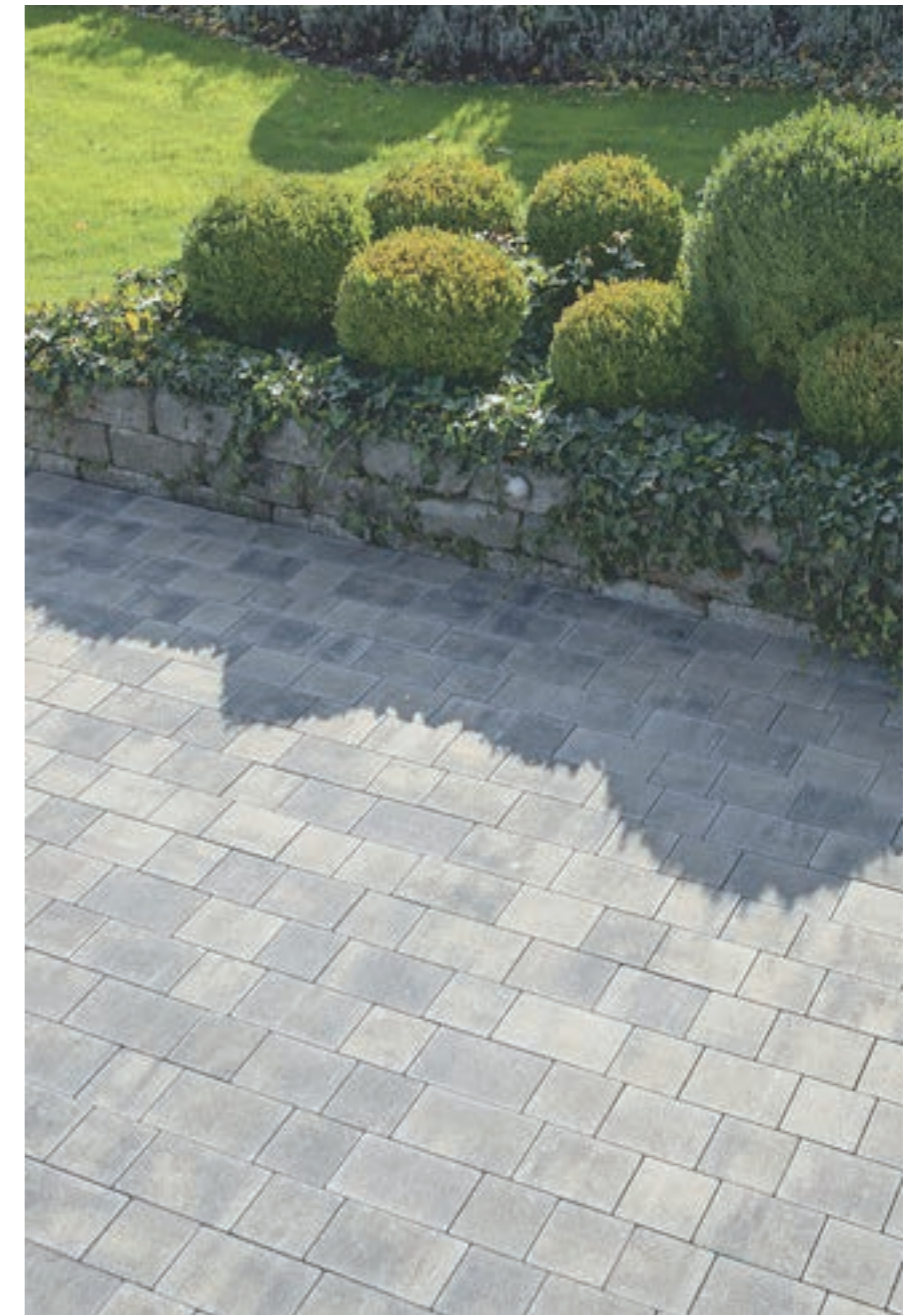
15 x 15 x 8 cm

20 x 15 x 8 cm

25 x 15 x 8 cm

FAKTEN

- ▶ scharfkantig - ohne Fase
- ▶ verringerte Rollgeräusche
- ▶ kompletter Stein frost-tausalzbeständig
- ▶ erhöhte Abriebfestigkeit
- ▶ Formate nur gemischt erhältlich
- ▶ verschiebegesichert (VG4) - Standsicherheit durch optimiertes Verzahnungssystem



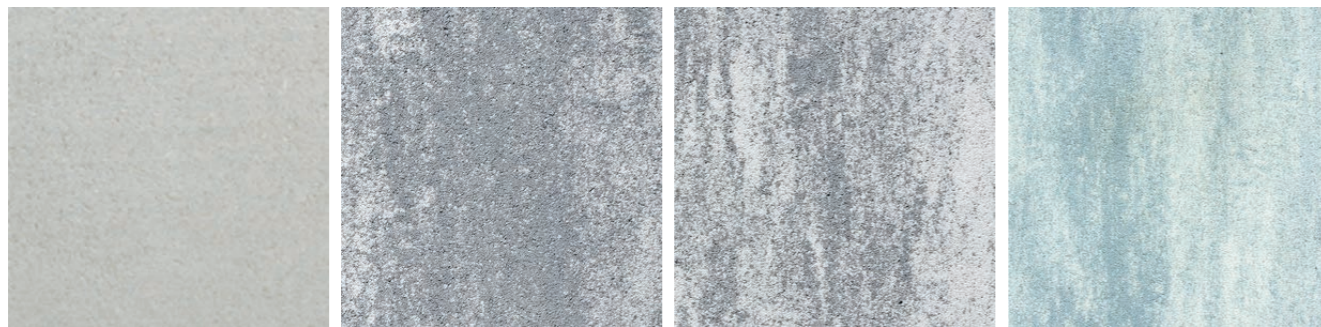
nonconform



Pflastersteine Steinwerke Friedl

Variante 2 - Arret Kombipflaster

FARBEN



grau anthrazit-schattiert granitgrau-schattiert eisgrau-schattiert



vulcano-schattiert basalt-schattiert muschelkalk zimt-schattiert



mocca-schattiert schiefer-schattiert kalkstein-schattiert

FORMATE

Nicht alle Formate in allen Farben erhältlich.



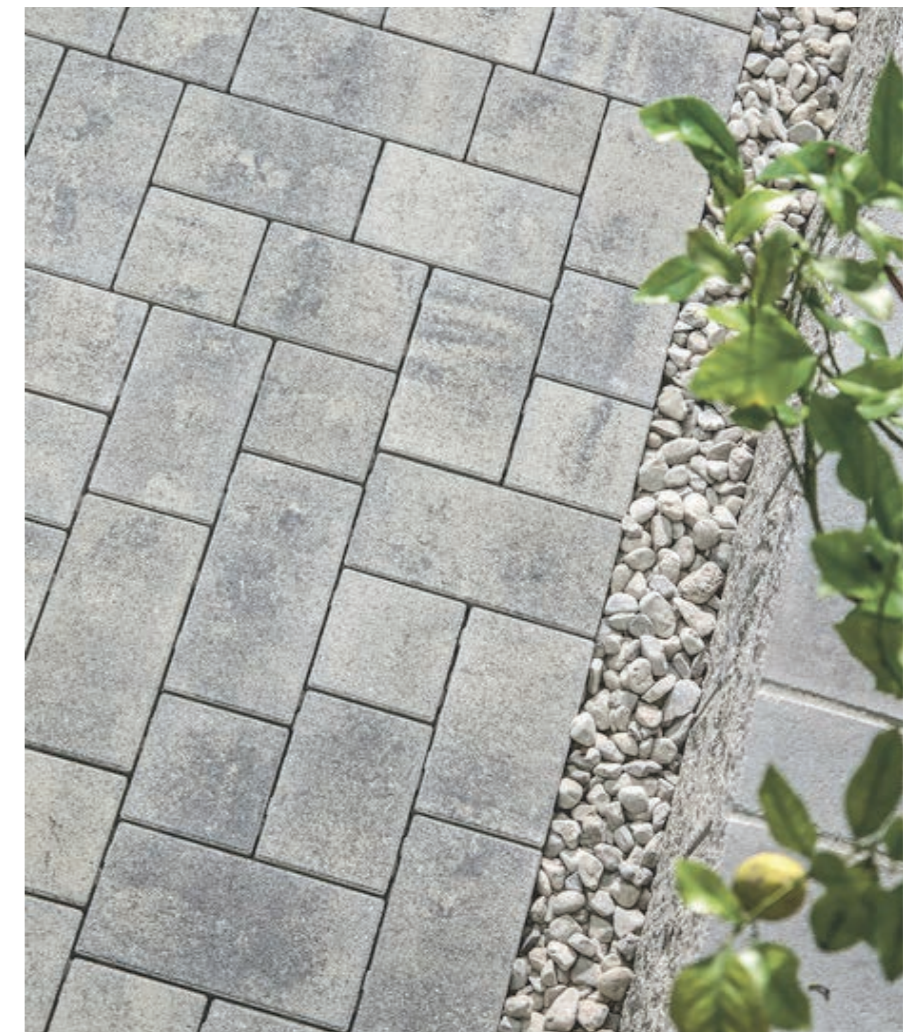
15 x 15 x 6/8/10 cm 20 x 15 x 6/8/10 cm 25 x 15 x 6/8/10 cm 30 x 15 x 6/8/10 cm

FAKTEN

- ▶ umlaufende Mikrofase
- ▶ maschinell verlegbar (8 und 10 cm), Friedl Steinwerke empfehlen aus optischen Gründen schattierte Steine nicht maschinell zu verlegen
- ▶ kompletter Stein frost-tausalzbeständig
- ▶ erhöhte Abriebfestigkeit
- ▶ verschiebegesichert (VG4) - Standsicherheit durch optimiertes Verzahnungssystem
- ▶ Formate nur gemischt erhältlich
- ▶ 6 cm in allen abgebildeten Farben erhältlich
- ▶ 8 cm in Grau, Granitgrau-schattiert, Eisgrau-schattiert, Basalt-schattiert, Muschelkalk und Vulcano-schattiert erhältlich
- ▶ 10 cm in Grau, Granitgrau-schattiert und Muschelkalk erhältlich



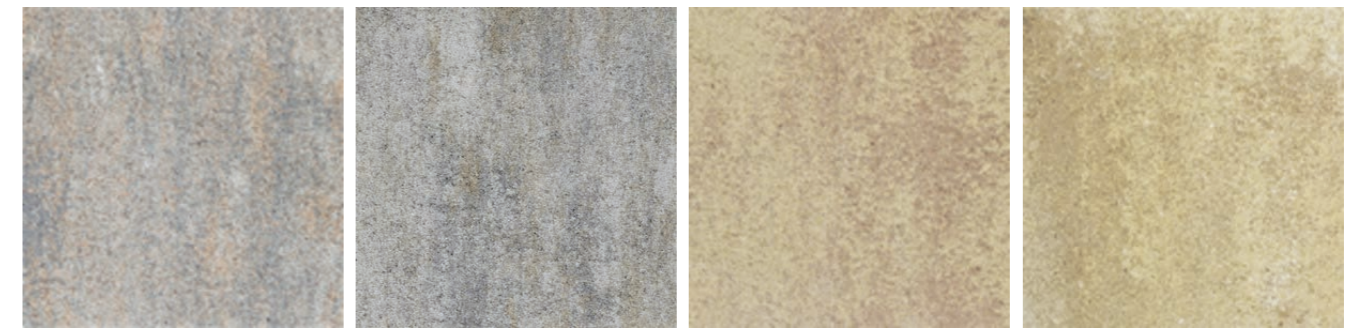
nonconform



Pflastersteine Steinwerke Friedl Individual Farben und Angebot



platin hell platin mittel platin dunkel anthrazit



porphyr-schattiert vulcano-schattiert bernstein-schattiert sandgelb-schattiert



elfenbein sandgelb lehm Braun ziegelrot

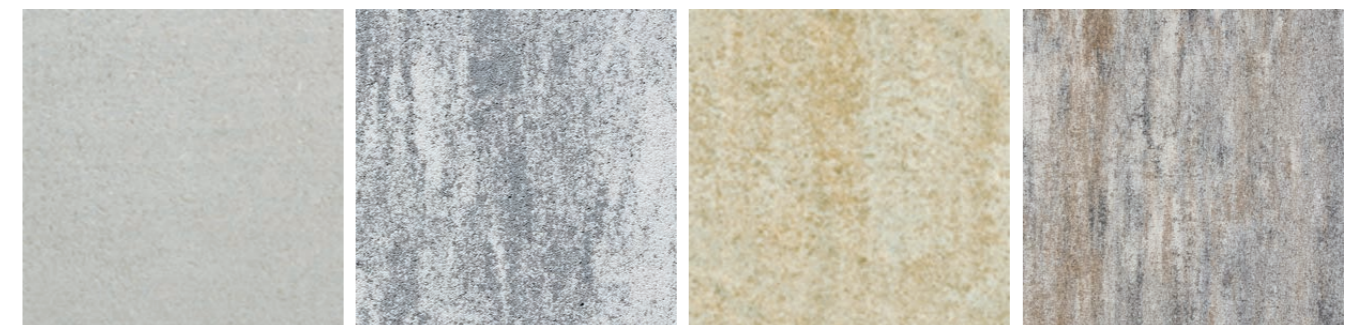


terracotta-schattiert



eisgrau-schattiert platin-schattiert basalt-schattiert mocca-schattiert

STANDARDFARBEN



grau granitgrau-schattiert kalkstein-schattiert muschelkalk

Firma
nonconform architektur vor ort ZT KG
zH Fr. Trebersprung
Lederergasse 23/8/EG
1080 Wien

Kundennummer: 1200993
 Kunden-UID-Nr.:
 Sachbearbeiter: Sanel Kupresak
 Telefonnr.: +43 (2618) 3208 - 435
 Fax: +43 (2618) 3208-116
 Email: s.kupresak@steinwerke.at

Angebot 210014956 vom 5.7.2019
Bvh Ortszentrum 5222 Munderfing

Seite 1 von 3

Wir danken für Ihre Anfrage und bieten zu unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen wie folgt an:

Bezeichnung	Menge	Einheit	Preis	Gesamt
Variante Sigma VG4 Kombipflaster				
Sigma VG4 Kombipflaster 8cm granitgrau-schattiert oder schiefer-schattiert oder kalkstein-schattiert	940,00	m2	24,14 €	22.691,60 €
Variante Grado VG4 Kombipflaster				
Grado VG4 Kombipflaster 8cm granitgrau-schattiert oder schiefer-schattiert oder kalkstein-schattiert	940,00	m2	30,35 €	28.529,00 €
Variante Arret VG4 B15 Kombipflaster				
Arret B15 VG4 Kombipflaster 8 cm granitgrau-schattiert oder schiefer-schattiert	940,00	m2	23,63 €	22.212,20 €
IND-Arret B15 VG4 Kombipflaster 8cm kalkstein-schattiert	940,00	m2	23,63 €	22.212,20 €
Ind - Rüstkosten je Format und Farbe	1,00	mal	300,00 €	300,00 €
.				
IND-Linea VG4 20x15x16cm granitgrau-schattiert oder schiefer-schattiert oder kalkstein-schattiert	100,00	m2	76,70 €	7.670,00 €
<i>lt. RVS 03.08.63 geeignet für Lastklasse 1,3 bei Verwendung von Bautyp PF6 (ungebundene Bauweise mit Pflasterdrainbetontragschicht)</i>				
Ind - Rüstkosten je Format und Farbe	1,00	mal	1.500,00 €	1.500,00 €
.				
Öko Plus 20x20x8cm grau, Sickerstein m. 12,5 mm Abst.n.	170,00	m2	14,24 €	2.420,80 €
Rasengitter Quadro grau 40x40x10cm	170,00	m2	13,98 €	2.376,60 €
Rasengitter Rombo 60x40x8 cm grau	170,00	m2	12,70 €	2.159,00 €
Rasengitter Quadro grau 40x40x8cm	170,00	m2	12,70 €	2.159,00 €
Übertrag				34.282,40 €

Angebot 210014956 vom 5.7.2019

Bezeichnung	Menge	Einheit	Preis	Gesamt
Übertrag				34.282,40 €
Flachbordstein 100,0x20,0x15,0 grau	150,00	Stk	7,70 €	1.155,00 €
Zwischensumme				35.437,40 €
+ 20% USt. von 35.437,40 €				7.087,48 €
Angebotssumme				42.524,88 €

Alle Pflastersteine werden nach ÖNORM B 3258 fremdüberwacht.

Abgabe in ganzen Verpackungseinheiten.

Grau hinterlegte Positionen gelten als Alternative und wurden in der Endsumme nicht berücksichtigt.

Zustellung: Zugweise Frei Baustelle abgeladen.
 Für eventuelles Umladen von Anhänger auf Motorwagen direkt auf der Baustelle verrechnen wir pauschal € 49,00 (RG 6) je Umladung.

Entladezeit: Die freie Abladezeit je Motorwagen beträgt 30 Minuten, je Hänger- oder Sattelzug 60 Minuten. Bei Überschreitung werden pro angefangener Viertelstunde € 25,10 (RG 6) in Rechnung gestellt.

Lieferzeit: dzt. ca. 15-20 Werktage ab Auftragsklarheit.

Zahlungskondition: Verrechnung erfolgt über Baustoffhandel.

Das Angebot ist 2 Monate ab Angebotsdatum gültig.
 Bei Bestellung bitte Angebotsnummer und Bauvorhaben vermerken.

Einfache Zu- und Abfahrt sowie Entladung vorausgesetzt.
 Zusätzliche Leistungen (z. B. Stehzeiten, Umladen, Kranentladung, etc.) die bei Erstellung des Angebots nicht bekannt waren werden nach Aufwand verrechnet.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Friedl Steinwerke GmbH, die unter <http://www.steinwerke.at/allgemeine-geschaeftsbedingungen-friedl-steinwerke-gmbh.html> zu finden sind.

Sämtliche Preise verstehen sich excl. MwSt., es wird darauf hingewiesen, dass die oben angeführten Preise und Rabatte nur bei Abnahme der angeführten Menge gültig sind.

Wir hoffen, dass unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

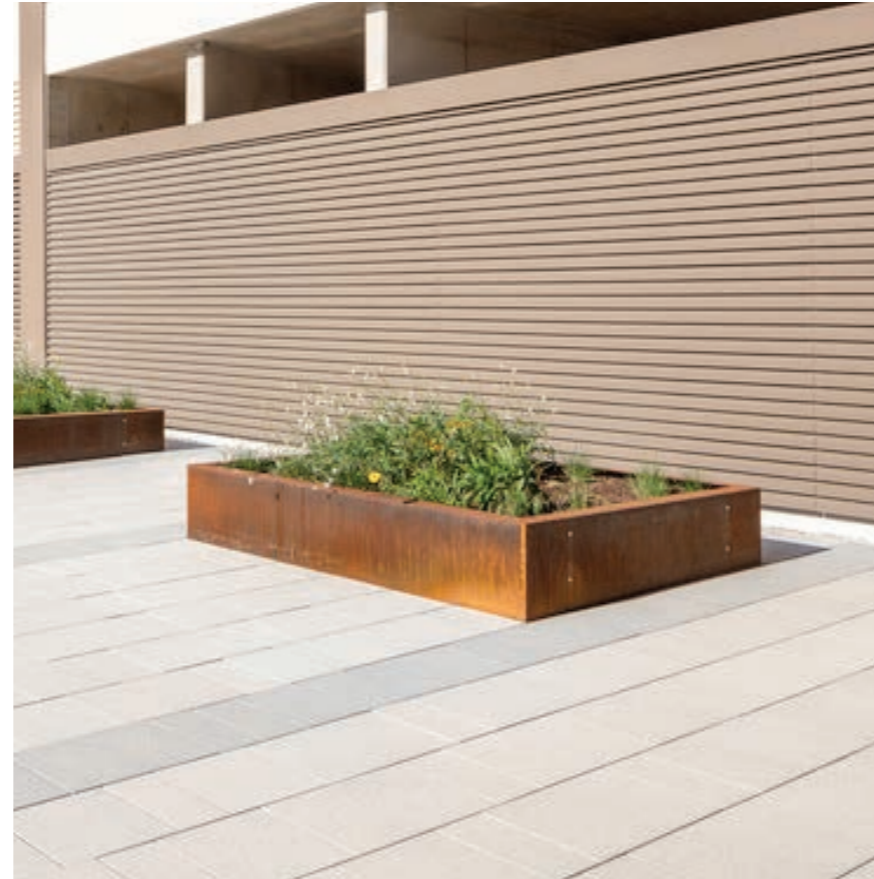
Sanel Kupresak

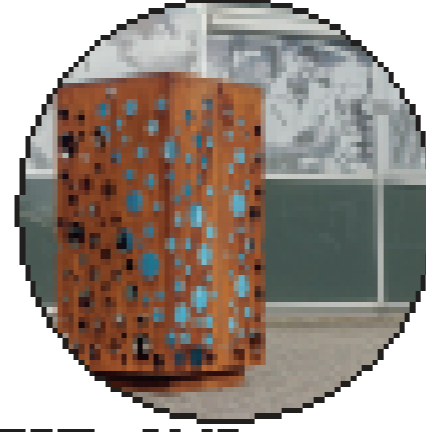
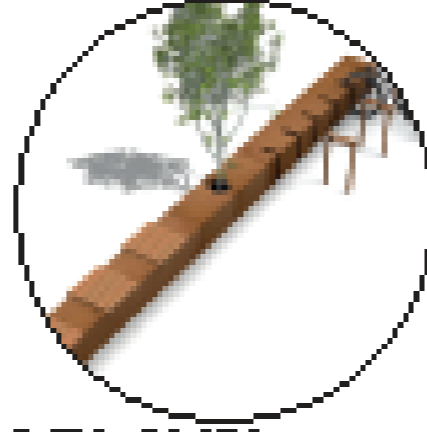
Zu Ihrer Information:

Mengenermittlung: Die Mengenermittlung wurde anhand uns zur Verfügung gestellter Unterlagen



Möblierung Corten Stahl / Holz





**Erweiterungsmöglichkeiten mit
Eckbänken und Bänken
für mehr Flexibilität im
Park.**



Leitsystem Sichtbarkeit am Platz Materialität

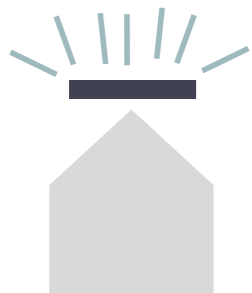
Einheitliches Leitsystem für die Funktionen am Platz

Der KIGA-Vorplatz ist mit mehreren Funktionen aufgeladen, die von der Straße zum einen für Autofahrer sichtbar sein sollten und zum anderen Fußgänger zu den Eingangsbereichen führt.

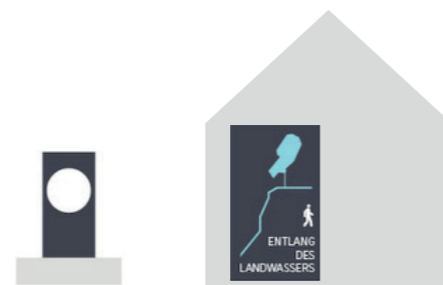
Das Leitsystem kann aus Wegweiser, Wandmarkierungen, oder Hinweiseschilder bestehen - eine einheitliche Schrift wäre empfehlenswert. Diese sollte sich durch den gesamten Ortskern durchziehen.



Fernkennzeichnung

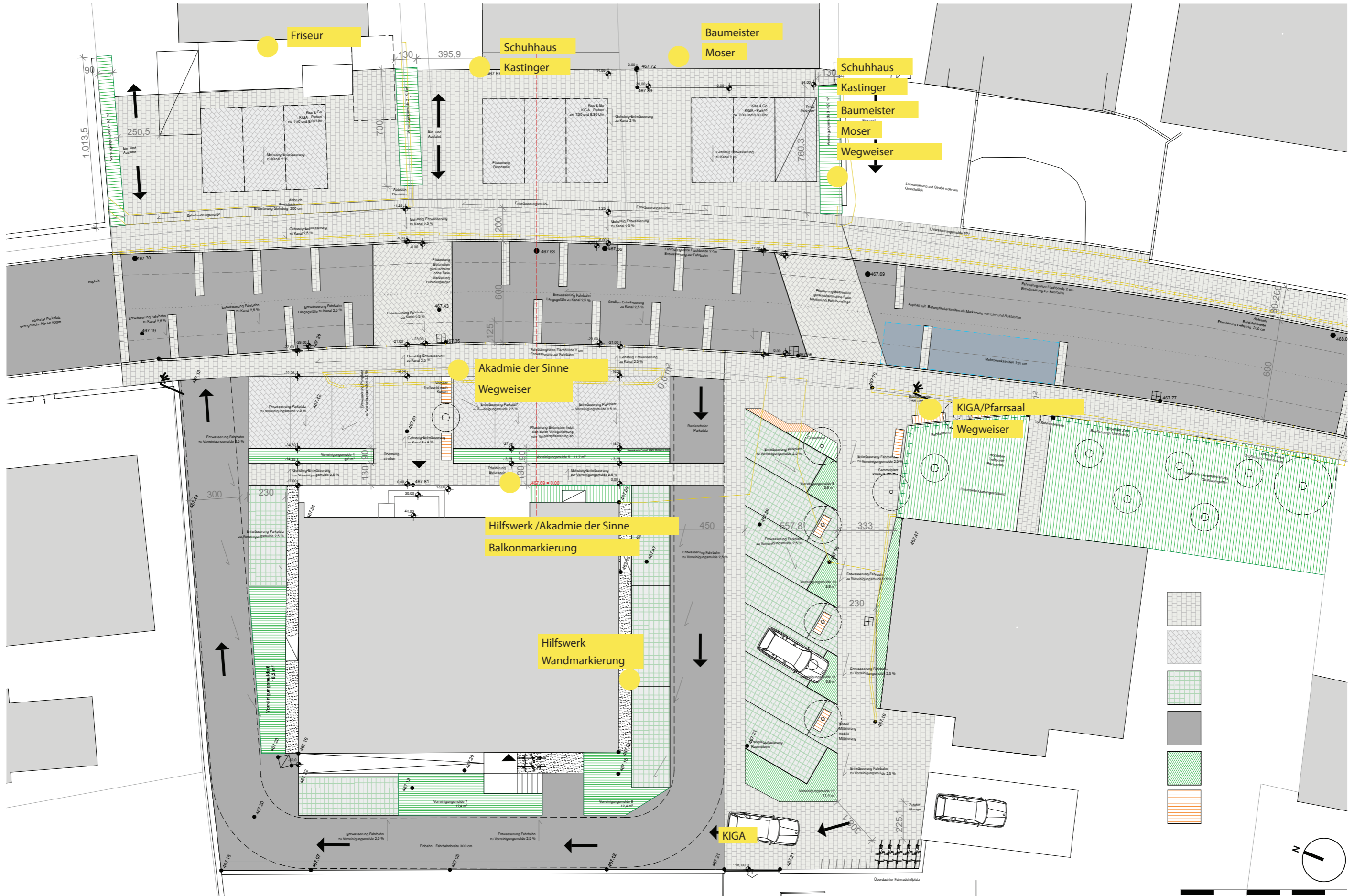


Orientierung



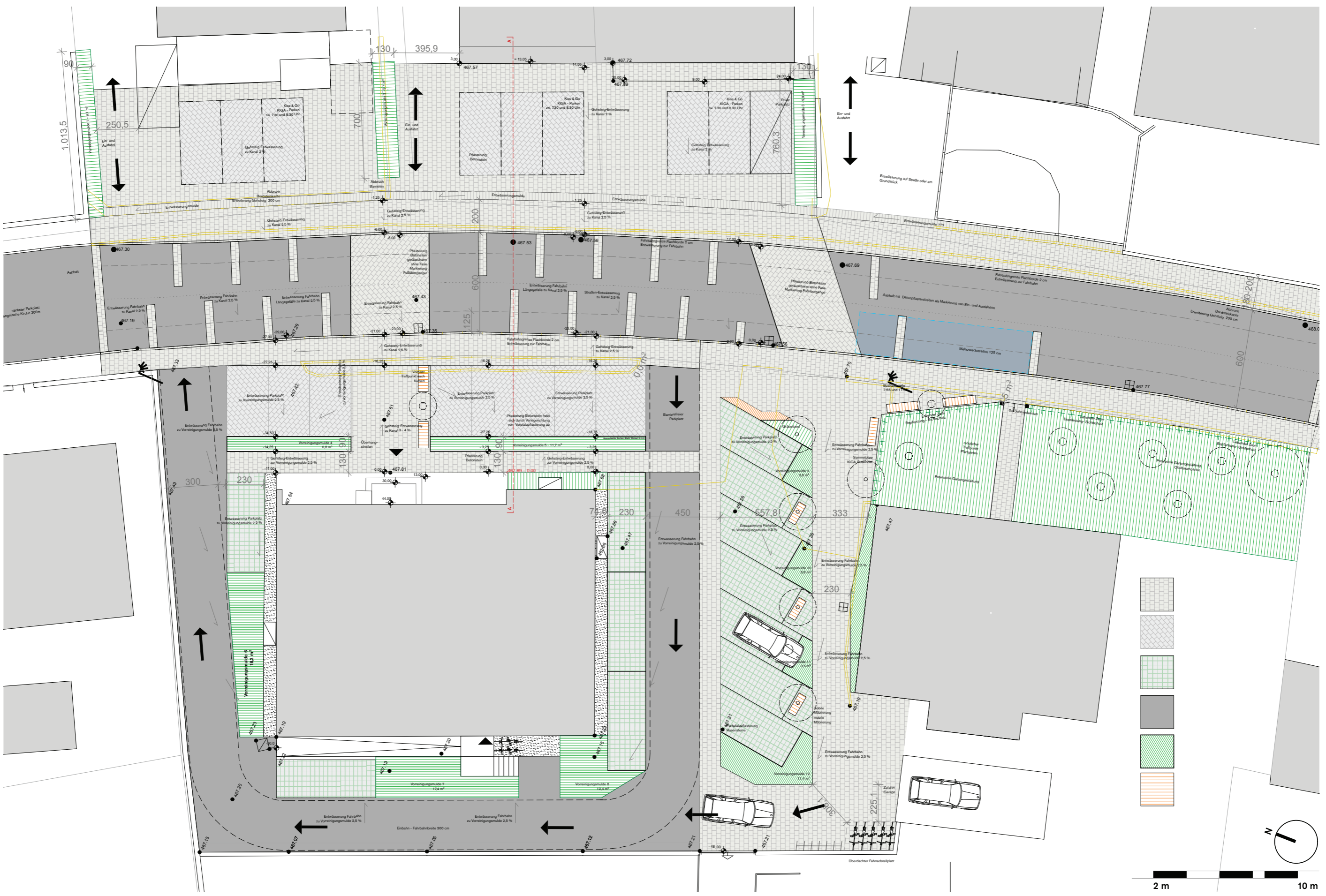
Wegleitung





Entwässerungskonzept

Produkte



Teilgebiet 2 Straßen und Verkehr

Sichere Rad- und Fußwege:

Bestand:

Die Gehsteige sind in vielen Bereichen sehr schmal. Da sich die Radfahrer meist auf der Fahrbahn nicht sicher genug fühlten (Stand vor Umfahrungseröffnung) haben sich viel angewöhnt, auf den Gehsteigen zu fahren. Die Gehsteige sind jedoch teilweise nur bis zu einen Meter breit, das führt zu gefährlichen Begegnungen aufgrund der steilen Bordsteinkanten und der schmalen Begegnungsbereiche. Die Fahrbahnen sind in vielen Fällen breiter als für zwei Fahrspuren benötigt.

Empfehlung Verkehrsplaner Dipl.-Ing. Michael Skoric con.sens mobilitätsdesign

Fahrbahneinteilung:

Die Fahrbahneinteilung ist aus verkehrstechnischer Sicht einwandfrei und eine innovative Lösung, die letzter Zeit vermehrt auch international zum Einsatz kommt.

Grundsätzlich sollten sich die PKW's auf der 3,5m breiten Kernfahrbahn bewegen, für den Fall, dass sich 2 PKW's auf derselben Höhe begegnen, ist ein Ausweichen auf dem Mehrzweckstreifen möglich. Der Mehrzweckstreifen ist durch eine weiße unterbrochene Fahrbahnlinie von der Kernfahrbahn getrennt und mit Fahrradpiktogrammen am Boden markiert. Es ist eine durchgängige Markierung des Mehrzweckstreifens für den gesamt Ortskern zu empfehlen. (Auch in den Bereichen, die nicht oder noch nicht umgestaltet sind).

Geschwindigkeitsvorgabe:

Es ist in jedem Fall auf eine Geschwindigkeitsreduktion von 50 km/h auf 30 km/h zu empfehlen. Die neu errichtete Umfahrung lässt ein

schnelles Passieren von Munderfing mit einer Geschwindigkeit über 50 km/h zu. Bei der Geschwindigkeitsvorgaben im Zentrum sollte daher auf die Aufenthaltsqualität im Ortskern gesetzt werden. Eine 30er Zone ist daher im Ortskern und insbesondere um die Bildungseinrichtungen (KIGA, Volksschule) zu empfehlen.

Bushaltestelle:

Von einer Bushaltestelle am Gehsteig ist abzuraten.

Einbahnrichtung und Anordnung der Parkplätze:

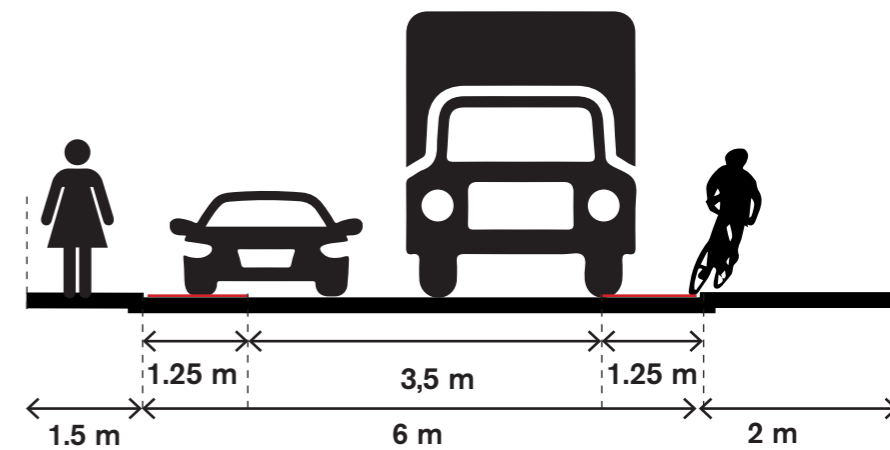
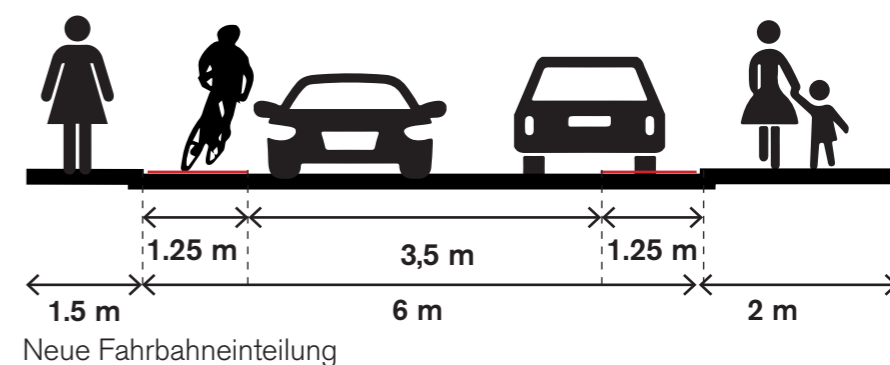
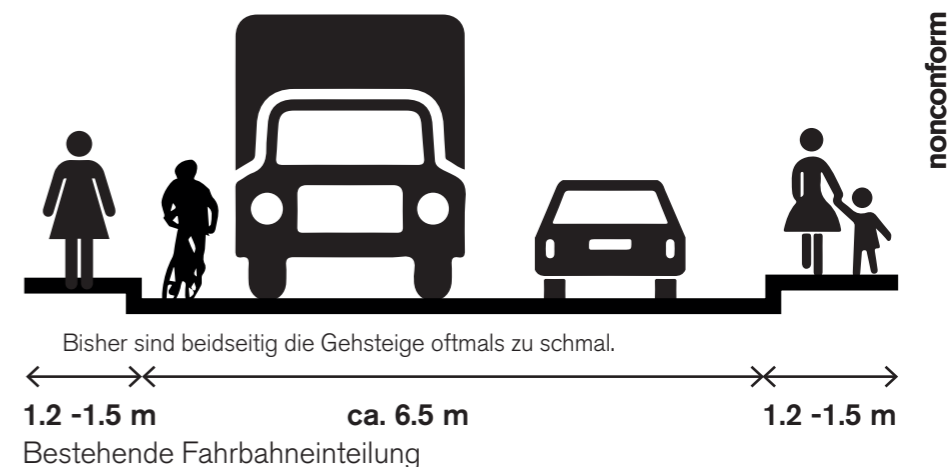
Die Anordnung der Einbahn und Parkplätze ist aus verkehrstechnische Sicht einwandfrei. Bei der Richtungswahl der Einbahn ist zu berücksichtigen, dass die Ausfahrt eine gute Einsehbarkeit bietet und dass die Ausfahrtsstelle eher an einer verkehrsberuhigten Stelle angeordnet wird.

Begegnungszone:

Die derzeitige Gestaltung der Oberflächen eignet sich für eine Begegnungszone an ausgewählten Stellen z.B. vor Bildungseinrichtungen und dem Gemeindeamt. Eine Begegnungszone ist jedoch nicht zwingend notwendig, da bereits durch die Gestaltung mit einer Verkehrsberuhigung zu rechnen ist.



con.sens verkehrsplanung zt gmbh
Währinger Straße 61/TOP 2.07, 1090 Wien
studio@cvp.at | +4319081181



Ausweichen bei maximaler Fahrbahnausnutzung möglich

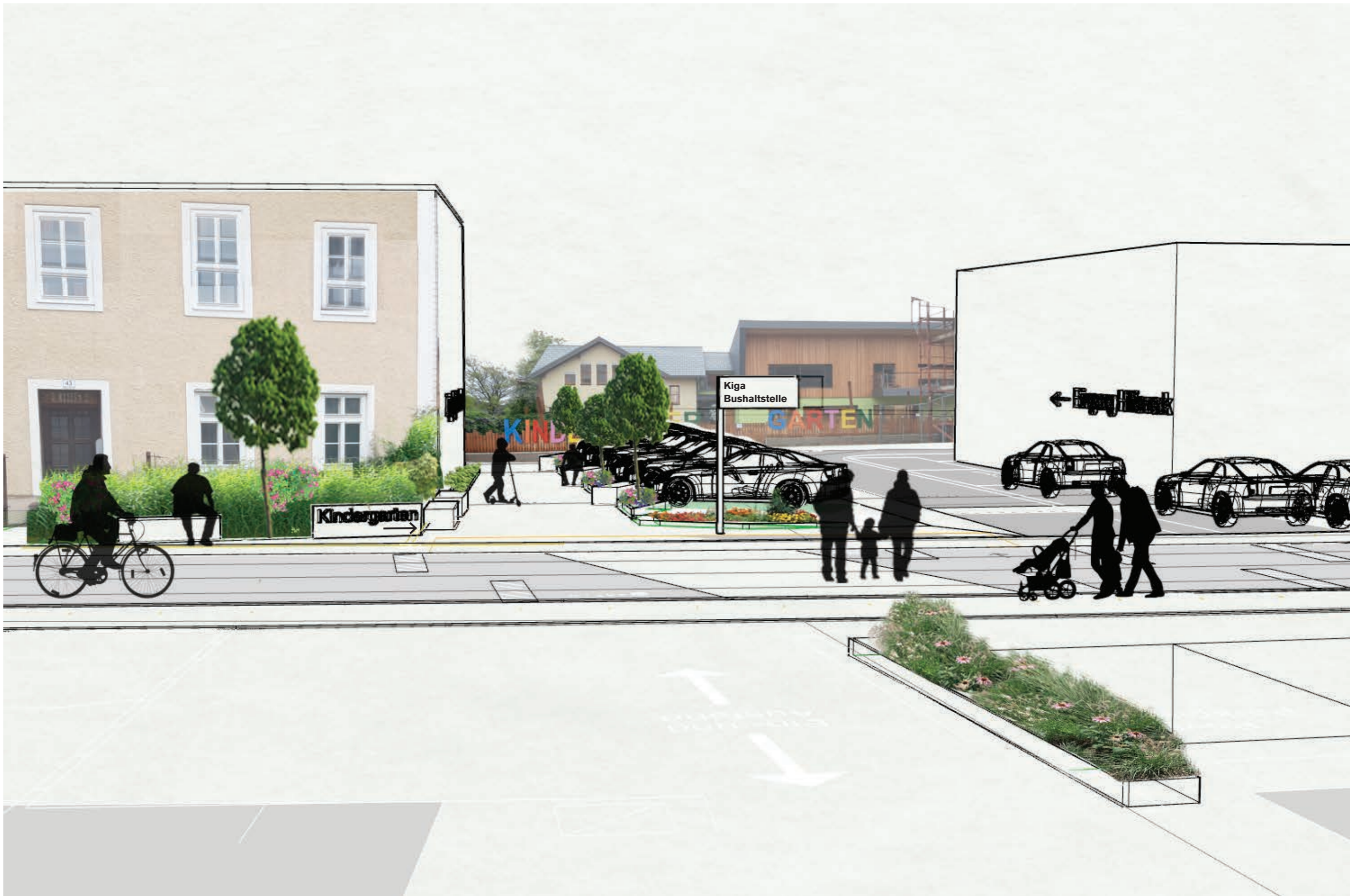
Die neue Straßeneinteilung sieht eine Verschmälerung der Fahrbahn um 0,5 vor und würde folgend aussehen:

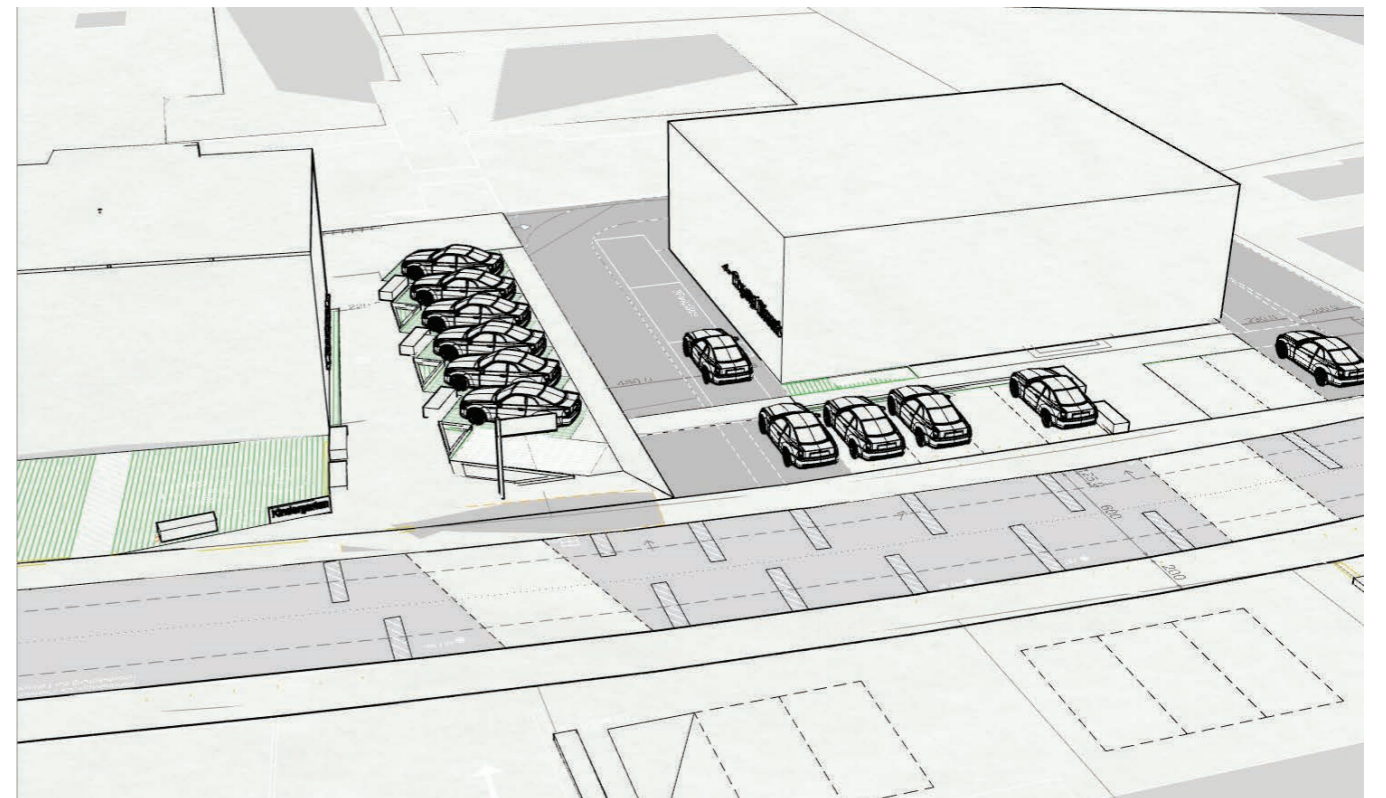
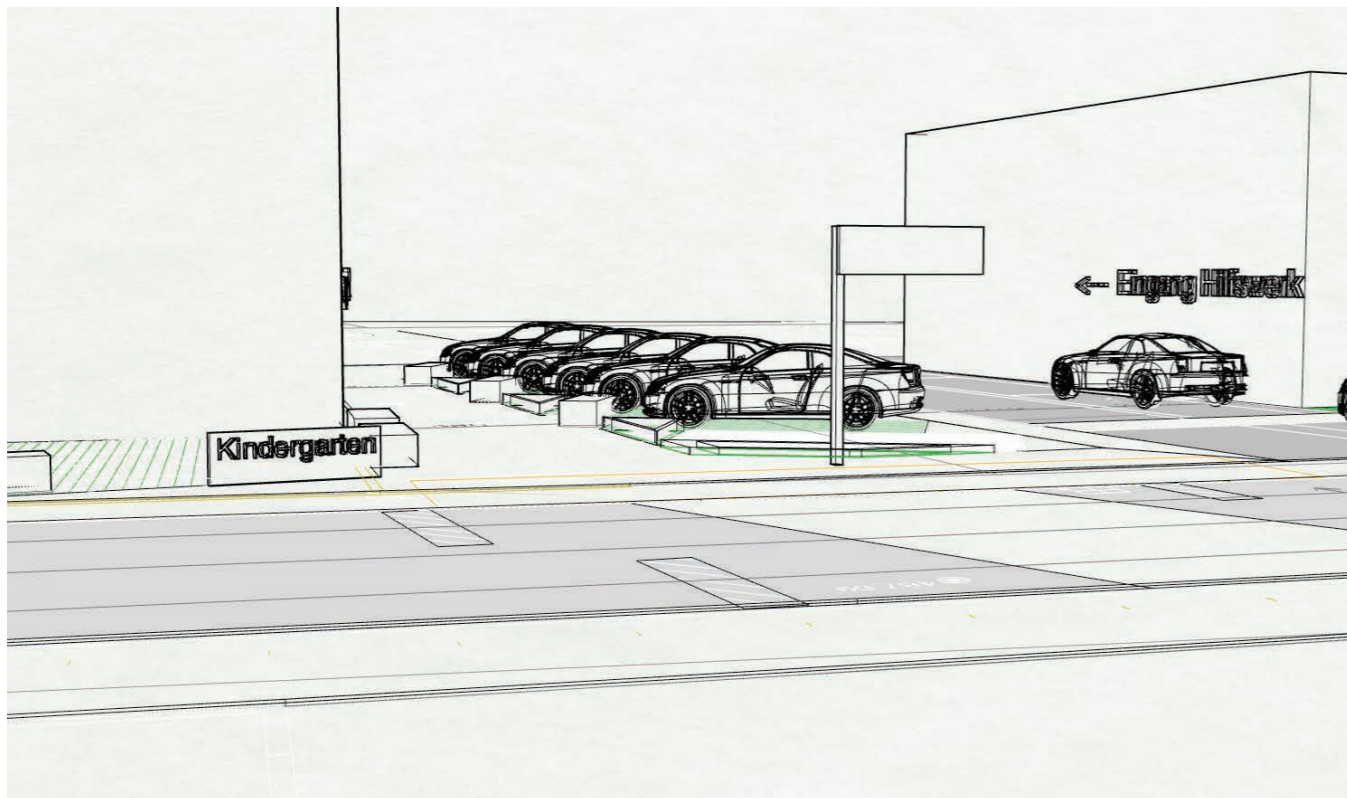
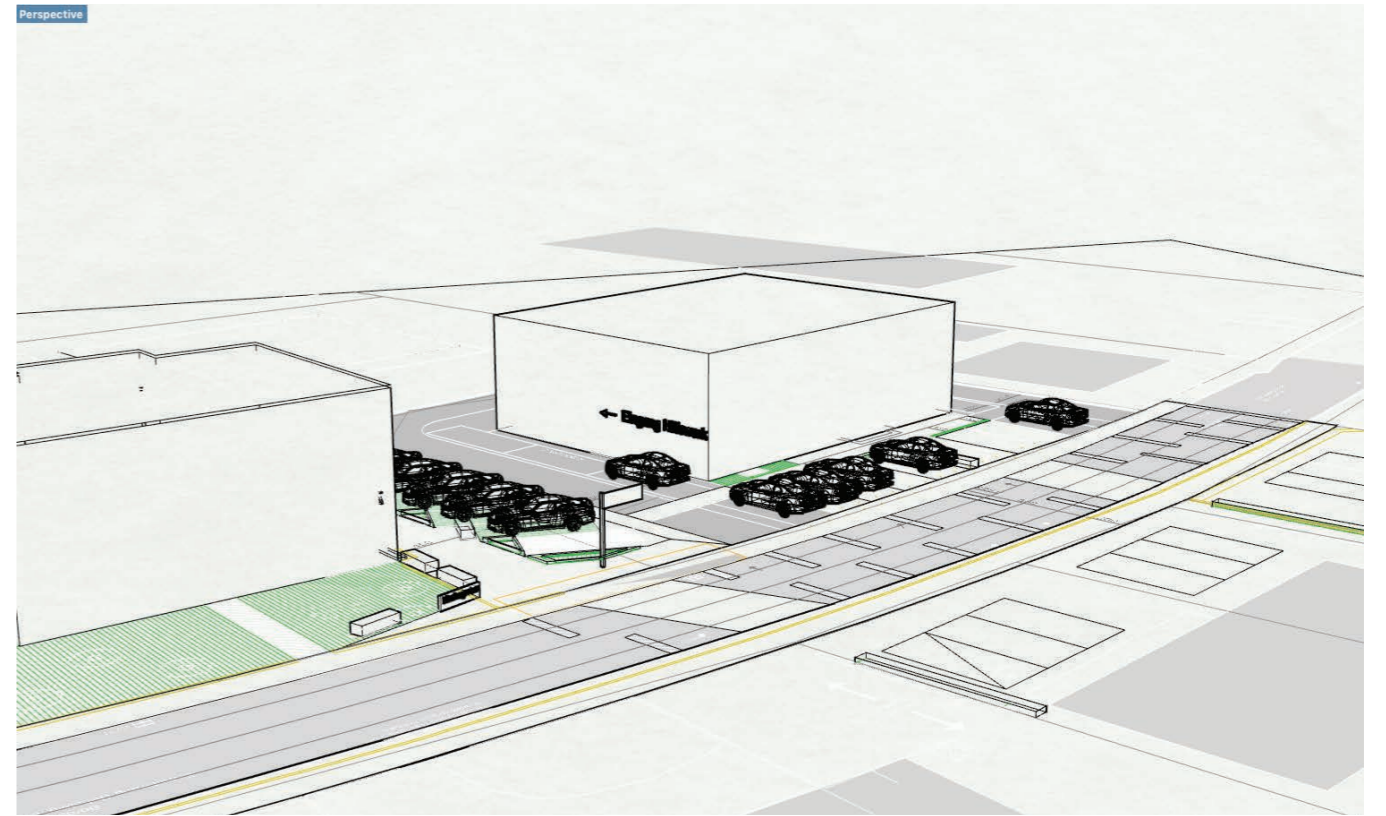
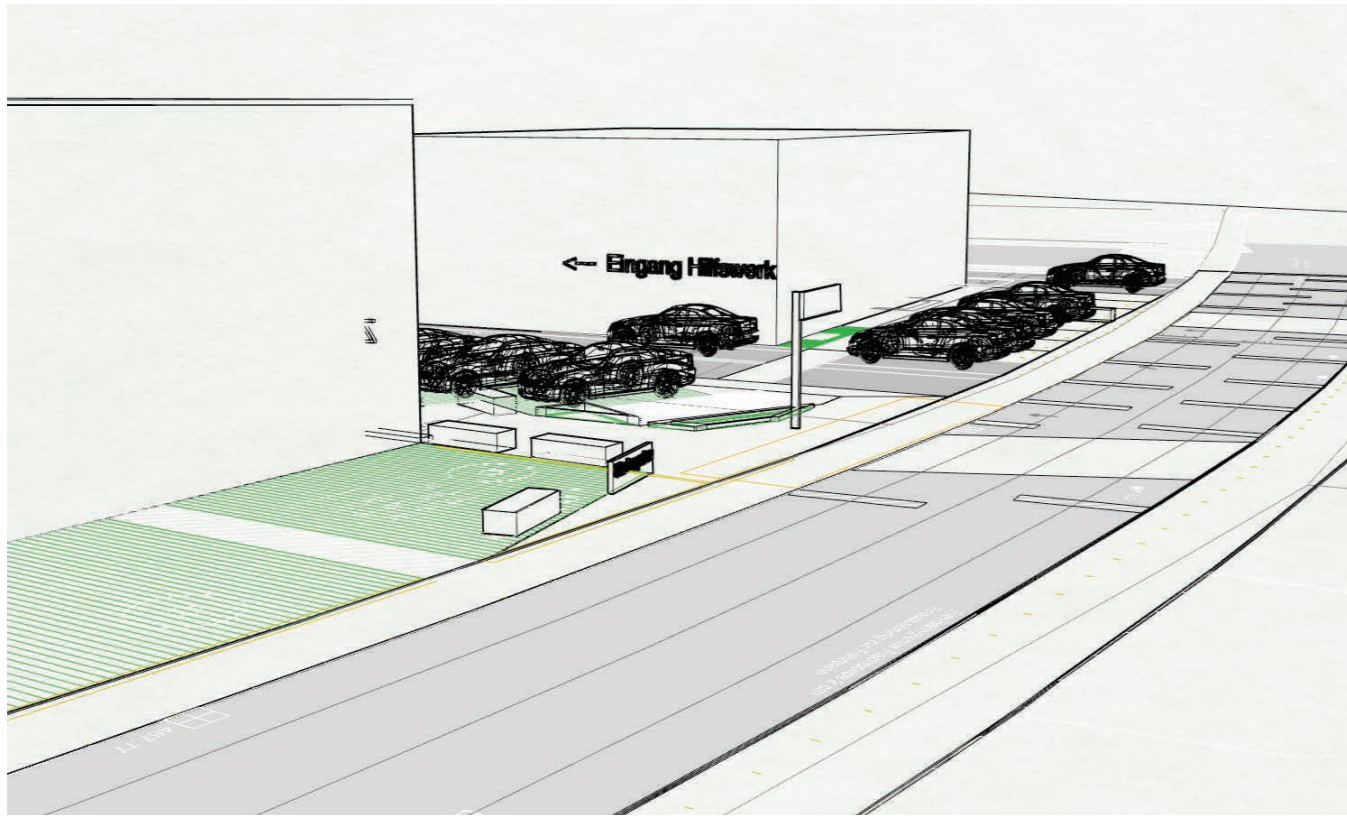
- 1,5 m Gehweg (wie Bestand)
- 6 m Fahrbahn - Minimierung um 0,5 m
- 3,5 Kernfahrbahn (beidseitiger Mehrzweckstreifen von 1,25 m - Möglichkeit zum ausweichen aufgrund niedriger Bordsteinkanten 2 cm)
- 2 m Gehweg (an Hauptplatzseite, Volksschule und Kirchenseite) - Verbreiterung um 0,5 m

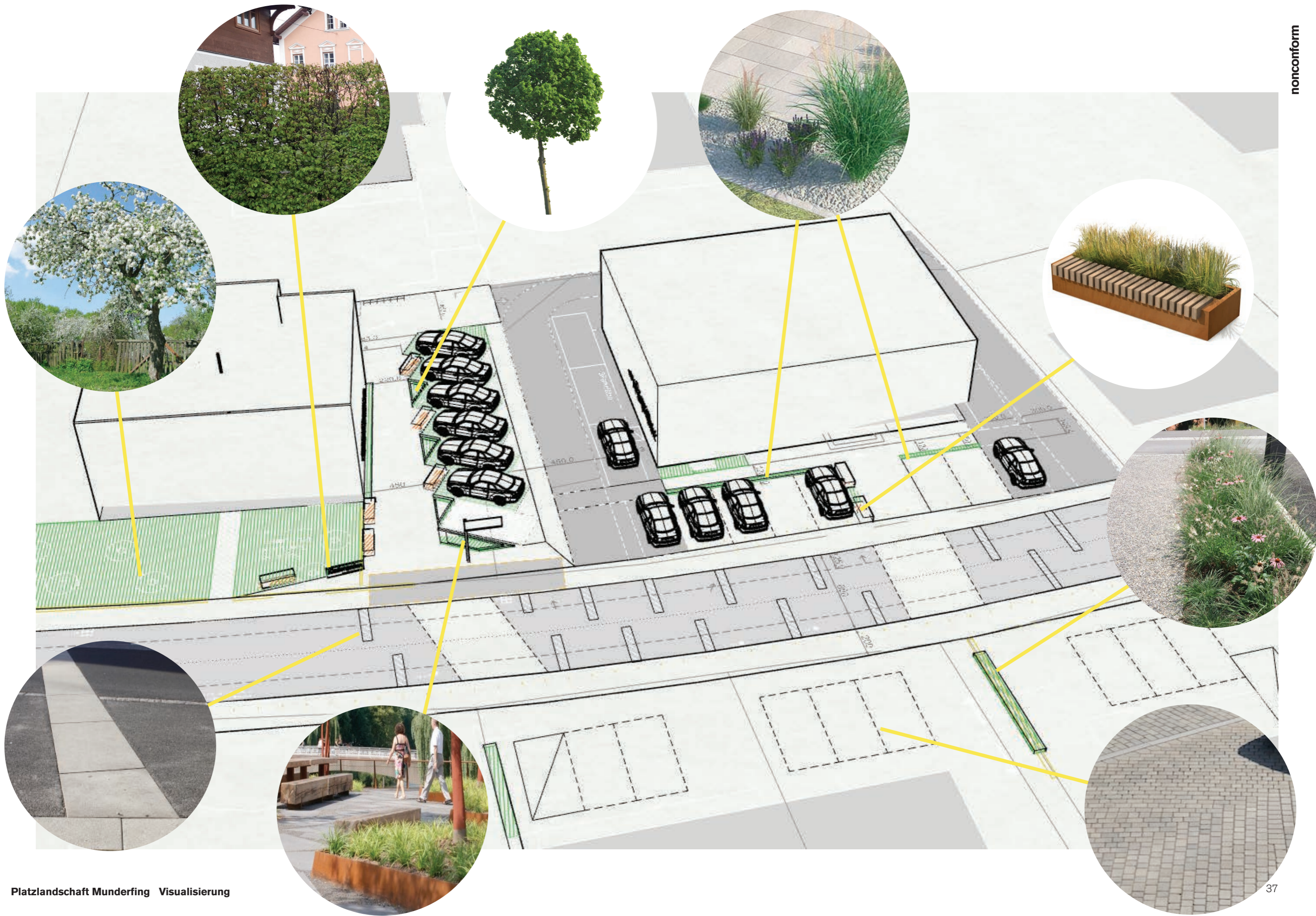


nonconform

Visualisierung







Kostenrahmen

nonconform

16.02.18								
Platzlandschaft Munderfing - KIGA Teilgebiet 1 + 2 lt. Önorm B1801-1 Kostenrahmen (tolerierte Abweichungen +/- 20%)								
Die Planungsleistungen umfassen die Oberflächengestaltung, Grünflächen, Beleuchtung und Möblierung der Planungsflächen. Der Umfang der Bearbeitung beginnt ab Oberkante Rohplanum bzw. Rohbauboberkante von darunterliegenden Tiefbauten und umfasst nicht künstlerisch gestaltete Objekte, wie z.B. Brunnen, Bildhauerarbeiten								
0 Grund								
1 Aufschließung								
1A Allgemein							10.000,00	
1B Baureifmachung								
Besondere Baugrubensicherung								
1C Erschließung								
Altlastenbeseitigung, Versorgungsleitungen etc.								
1D Abbruch, Rückbau - Teilgebiet 1 + 2							68.767,35	
Abbruch, Entsorgung, etc.								
1E Provisorien								
Verkehrsprovisorien, Bauprovisorien, Baustellenprovisorien								
2 Bauwerk-Rohbau								
3 Bauwerk-Technik								
4 Bauwerk-Ausbau								
5 Einrichtung								
6 Außenanlagen								
	lfm - TG1	m² - TG1	lfm - TG2	m² - TG2	€/m²/m	Teilgebiet 1	Teilgebiet 2	Gesamt
6A Allgemeine Maßnahmen								
6B Geländeflächen								
6C Befestigte Flächen inkl. Verlegung						223.821	86.097	309.918,00
Betonsteinpflaster mit Unterbau - Gehsteig Westen - Seite KIGA		124,7	86	120		14.964	10.320	25.284
Flachbordstein Beton 2 cm mit Unterbau Gehsteig Westen - Seite KIGA	73,92		59,12	100		7.392	5.912	13.304
Betonsteinpflaster mit Unterbau - Gehsteig Osten - Seite Volksschule		152,8	218,2	120		18.336	26.184	44.520
Flachbordstein Beton 2 cm mit Unterbau Gehsteig Osten - Seite Volksschule	75,72		64,26	100		7.572	6.426	13.998
Betonsteinpflaster mit Unterbau - Vorplatz Sabah, Kastinger, Moser		200,9		120		24.108		24.108
Entwässerungsrinne mit Unterbau Vorplatz Sabah, Kastinger, Moser	43,15			100		4.315		4.315
Betonsteinpflaster mit Unterbau - Parkplätze Vorplatz Sabah, Kastinger, Moser		112,5		130		14.625		14.625
Betonsteinpflaster mit Unterbau - Fußgängerübergänge - LK 1,3		57,1		150		8.565		8.565
Betonsteinpflaster mit Unterbau - Ein- und Ausfahrtsmarkierungen - LK 1,3		31,5	8,2	150		4.725	1.230	5.955
Rüstkosten - Individuelle Farbe + Format Pauschal lt. Friedl						1.800		1.800
Betonsteinpflaster mit Unterbau - Weberhaus-Vorplatz		62		130		8.060		8.060
Betonsteinpflaster mit Unterbau - Parkplätze Weberhaus-Vorplatz		88,5		130		11.505		11.505
Betonsteinpflaster mit Unterbau - KIGA-Vorplatz		195,3		130		25.389		25.389
Rasenpflastersteine mit Unterbau - Parkplätze		167,3		100		16.730		16.730
Asphalt Fahrbahn mit Unterbau - LK 1,3		298,9	327,5	110		32.879	36.025	68.904
Asphalt Fahrbahn mit Unterbau - Teilgebiet 1 - Einbahn		285,7		80		22.856		22.856
Begrünte Flächen und Bepflanzung						37.805		37.805,05
Pauschale Blumenbeete- Bepflanzung, Sickermulden PA/Stk - 12 x 1000 €						12.000,00		-
Pauschale Bäume inkl. Randeinfassung PA/Stk - 6 x 1500						9.000,00		
Vorreinigungsmulden mit Unterbau (genau Kosten mit Entwässerungsplaner abstimmen)		124,1		50		6.205		
Schotter Flächen (um Weberhaus)		26,2		50		1.310		
Raseneinfassung Cortenstahl in Laufmeter	265,43			35		9.290		
6D Bauteile Außenanlagen - Einrichtung						27.000		27.000,00
Pauschale Fahrradständer und Überdachung PA x1						5.000,00		-
Pauschale Sitzmöbel PA/STK - 8 x 1500 €						12.000,00		
Pauschale Informationstafel bzw. Leitsystem PA 10.000 €						10.000,00		
Bauliche Außenanlagen Technik, Beleuchtung								noch nicht ermittelt
Beleuchtung - noch nicht ermittelt								
Entwässerung - noch nicht ermittelt								
Baukosten netto						367.393,40	86.097,00	453.490,40
20 % Mehrwertsteuer						73.478,68	17.219,40	90.698,08
Baukosten brutto						440.872,08	103.316,40	544.188,48
7 Planungsleistungen 15% der Baukosten						55.109,01	12.914,55	68.023,56
8 Projektnebenleistungen								nicht ermittelt
9 Reserven 10% der Baukosten						36.739	8.610	45.349,04
Errichtungskosten netto						459.241,75	107.621,25	566.863,00
20 % Mehrwertsteuer						91.848,35	21.524,25	113.372,60
Errichtungskosten brutto						551.090,10	129.145,50	680.235,60

BASIS DER KOSTENSCHÄTZUNG: Massenermittlung aus den Vorentwurfplänen
 Baukosten = exkl. Planungskosten, exkl. Nebenleistungen, exkl. Reserven
 Errichtungskosten = inkl. 10% Reserven und 15% Honorare

Tolerierte Abweichungen
 KOSTENRAHMEN BAUHERR IN KENNNTNIS PROJEKT
 20 % ZU KOSTENSCHÄTZUNG AUF BASIS VORENTWURF

Protokoll und Ergänzung Entwurfspräsentation

Pflasterung

- Nach Besichtigung der Referenzpflastersteine wurde folgendes Produkt ausgewählt:
- Pflasterung hell (Gehsteig u. Platz): Arret – Kombipflaster (mit Mikrofase), Farbton kalkstein-schattiert, Firma Friedl
- Pflasterung dunkel (Parkplatzmarkierung): Arret – Kombipflaster (mit Mikrofase), Farbton schiefer-schattiert, Firma Friedl
- Der Abschlussstein (2cm Niveauunterschied zu Straßenniveau) der Gehsteige soll aus Granit (idealerweise heimisch) ausgeführt werden, um bei der Schneeräumung ein Brechen der Kanten zu verhindern. Dimension Pflasterstein - ca. 15cm Breite (ähnlich Kreuzung Linzerstraße /Ringstraße in Braunau am Inn)

Referenzbeispiele Pflasterung

Es werden bei den Pflasterfirmen, die vor der Präsentation ihre Produkte vorgestellt haben, Referenzbeispiele im Umkreis von Munderfing angefragt. (z.B. St. Georgen im Attergau)

Schneeräumung

- Für die Betonpflastersteine ist lt. Produktblatt ein eigenes Salz einzusetzen. Weiters kann eine Kunststoffschiene an der Schaufel angebracht werden, um Rostspuren auf dem Bodenbelag zu verhindern.

- Bei der Ausschreibung der Pflastersteine sollte, ebenfalls als Kostenvariante – Naturstein für die Pflasterflächen ausgeschrieben werden.

Fußübergänge

- Aus Kosten- und Wartungsgründen ist für die Straßenquerungen (im Entwurf gepflastert) eine Variante, welche die Querungen über Farbflächen markiert zu überprüfen.

Entwässerung

- Das Entwässerungskonzept ist nochmals zu überprüfen – im Besonderen, ob der große Einsatz von Vorreinigungsmulden tatsächlich erforderlich ist, oder sich die Oberflächenwässer ohne Vorreinigung in den Schwembach leiten lassen.

Bäume u. Grünflächen

- Der Gemeinde ist es, im Hinblick der bevorstehenden steigenden Temperaturen des Klimas, ein großes Anliegen mehr Bäume in die Platzgestaltung zu integrieren. Der Entwurf wurde um 4 Bäume am Vorplatz des Weberhauses ergänzt. Weiters sollen Bäume in den Grünflächen der Vorreinigungsmulden angeordnet werden, sofern keine Vorreinigung erforderlich ist.
- Im Entwurf der weiteren Straßenabschnitte sind Bäume entlang der Straße unbedingt zu berücksichtigen. Bäume verbessern maßgeblich das Mikroklima im Straßenraum.



nonconform architektur

Mag.arch. Roland Gruber MBA MAS
Arch. DI Katharina Kothmiller
Arch. Mag.arch. Caren Ohrhallinger
Arch. DI Peter Nageler

Büro Oberösterreich
DI Katharina Forster
Talstraße 47
5280 Braunau/Inn

Mitarbeit:
DI Eva-Maria Brunnauer

Büro Wien
Lederergasse 23/8/EG
1080 Wien

Büro Kärnten
Brandnerweg 6
9062 Moosburg/Wörthersee

t +431 929 40 - 58
office@nonconform.at
www.nonconform.at